

# Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

58. Jahrgang

Freitag, 22. März 2024

Nummer 12

## 26. Grünkrauter Ostermarkt

**23. März 2024**  
**von 10.30 Uhr – 15.00 Uhr**  
vor dem Pfarrstadel

Besuchen Sie unseren  
schönen Ostermarkt mit Bauern-,  
Heimwerker und Kinderflohmarkt.

Wir freuen uns auf Sie!





## Nachbarschaftshilfe

### Grünkraut

Hilfe in Notsituationen  
Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45  
0151/61615958

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de  
Bankverbindung: DE41 6506 2577 0015 3940 42  
BIC: GENODES1RRV – VR-Bank Ravensburg-Weingarten eG

## Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -  
Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45



## Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen

– würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,  
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:  
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



## Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:  
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	<h3>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</h3>	
<p>Fahrtanmeldung</p>	<p>Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer <b>7602-45</b>, mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt</p>	
<p>Wir nehmen mit</p>	<p>In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können</p>	

## Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen  
Tel. 0751/366130

## DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst  
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

## Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite  
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

## Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt  
Tel. 0751/793400

## Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr  
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

## Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaisseuren	07524/4699412

## Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

### Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg  
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg  
**Öffnungszeiten:** Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

### Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg  
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg  
**Öffnungszeiten:** Sa., So. und Feiertage 9 – 13 und 15 – 19 Uhr.

Notfallpraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

**Online-Sprechstunde** für alle gesetzlich Versicherten  
Telefon 116117 oder [www.docdirekt.de](http://www.docdirekt.de)

### Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

## Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder Tel. 0800 00 22 833

## Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus  
Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

## Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg  
Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

## Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.  
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg  
Telefon 0751/99923970; E-Mail [info@eutb-rv-sig.de](mailto:info@eutb-rv-sig.de)

## Tierärztlicher Notfalldienst

**Samstag/Sonntag, 23.03./24.03.2024**

Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert  
Telefonische Anmeldung erforderlich unter  
Tel.: 07 51/4 44 30

**Verbindliche Anmeldung zur Ferienbetreuung 2024**

**Anmeldeschluss: 30. April 2024**



Empfänger:

Gemeindeverwaltung Grünkraut  
 Frau Willburger / Frau Kiechle  
 Scherzachstraße 2  
 88287 Grünkraut  
[vorzimmer@gruenkraut.de](mailto:vorzimmer@gruenkraut.de)

Bei Fragen / Ansprechpartner:  
 Gemeindeverwaltung Grünkraut  
 Frau Willburger / Frau Kiechle  
 Scherzachstraße 2  
 88287 Grünkraut  
 Tel.: 0751/7602-33  
[vorzimmer@gruenkraut.de](mailto:vorzimmer@gruenkraut.de)

Name der Eltern: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Notfalltelefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Name des Kindes: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

(das in der Betreuung angemeldet ist)

1. Kind  weiteres Kind

**Betreuung in den Sommerferien für Kinder von 4 bis 11 Jahren**

Die Ferienbetreuung findet täglich von 07:30 Uhr bis 13:00 Uhr in der Grundschule der Gemeinde Grünkraut statt. Die Betreuungsplätze sind begrenzt und werden nach Eingang der Anmeldung vergeben. Dabei werden die Anmeldungen für ganze Wochen vorrangig berücksichtigt. Sofern nach Anmeldeschluss noch freie Plätze zur Verfügung stehen, werden zunächst Anmeldungen für Kinder aus Grünkraut für einzelne Tage und danach auch für auswärtige Kinder berücksichtigt.

**Bitte kreuzen Sie die gewünschten Zeiten an:**

Kalender-woche		Anmeldung ganze Woche	Anmeldung Montag	Anmeldung Dienstag	Anmeldung Mittwoch	Anmeldung Donnerstag	Anmeldung Freitag
31	29.07.-02.08.24						
32	05.08.-09.08.24						
33	12.08.-16.08.24						
34	19.08.-23.08.24						
35	26.08.-30.08.24						
36	02.09.-06.09.24						
37	09.09.-12.09.24 Einschulungswoche	/					/

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Woche in den Sommerferien:

1. Kind: 65,- Euro / jedes weitere Kind: 55,-Euro

Die Teilnahmegebühr für einzelne Tage beträgt:

1. Kind: 15,- Euro / jedes weitere Kind: 13,- Euro

Nach dem Anmeldeschluss (30.04.2024) erhalten Sie von der Gemeinde Grünkraut eine Rechnung. Diese gilt gleichzeitig als Anmeldebestätigung. Die Bezahlung erfolgt per SEPA-Lastschriftmandat. Die Abbuchung erfolgt 14 Arbeitstage nach Erhalt der Rechnung. Bei selbstverschuldeter Nichteinlösung verfällt der Anspruch auf diesen Platz.

**Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Krankheit oder nicht Erscheinen erfolgt keine Rückerstattung!**

**Mit der Rechnung erhalten Sie außerdem ein Merkblatt mit allen wichtigen Informationen.**

**Besonderheiten, die für die Betreuung wichtig sind (z.B. Allergien, Behinderungen etc.): bitte eintragen**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Mein Kind (bitte ankreuzen)  wird jeweils abgeholt  geht alleine heim

Ich bin einverstanden, dass mein Kind mit der Gruppe benachbarte Spielplätze besucht und/oder Ausflüge unternimmt.

**Eine Teilnahme ohne rechtzeitige Anmeldung und Bezahlung der Teilnahmegebühren ist nicht möglich.**

Grünkraut, den \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Einwilligung zur Veröffentlichung in der örtlichen Presse/Amtsblatt**

Mit der Veröffentlichung von Fotos meines Kindes bei der Teilnahme in der Sommerferienbetreuung 2024 im Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut, auf der Homepage der Gemeinde Grünkraut oder in der Lokalausgabe Ravensburg der

Schwäbischen Zeitung bin ich (bitte ankreuzen)  einverstanden  nicht einverstanden

Grünkraut, den \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

**SEPA – Basislastschriftmandat**

**Gläubiger-Identifikationsnummer der Gemeinde: DE8700100000015281**

**Mandatsreferenz:** .....(wird von der Gemeinde ausgefüllt)

Ich ermächtige die Gemeinde Grünkraut widerruflich, Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein unten genanntes Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Grünkraut auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

*Die Bankgebühren bei selbstverschuldeter Nichteinlösung (z. B. keine Deckung; Widerruf bei berechtigter Forderung der Gemeinde, ...) habe ich zu tragen.*

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

**Zahlungsart: einmalig**

**Dieses Mandat bezieht sich auf: Ferienbetreuung 2024**

**Zahlungspflichtiger:**

Name		Vorname	
Straße		Hausnummer	
PLZ		Ort	
BIC	IBAN		
Kreditinstitut			
Ort, Datum		Unterschrift	

# Treffpunkt

## Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



### begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Freitag, 22.03.	Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 6 27 29 Margret 99 31 93 90
Freitag, 22.03.	Reparaturwerkstatt	14:00 - 17:00	Haus der Mitte	AG Nachhaltigkeit
Freitag, 22.03.	Café Kunterbunt	14:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176-62194462
Dienstag, 26.03.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:30	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 0 75 20/25 64 Willi Keckeisen 07 51/6 43 03
Dienstag, 26.03.	Gehirnjogging	14:30 - 15:30	Haus der Mitte	Sabine Jehle 07 51/76 02-45
Mittwoch, 27.03.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 07 51/6 48 85

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!  
Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.



## Kulturforum

**DIE REGIONALE GESCHENKIDEE:  
KULTURFORUM GESCHENK-GUTSCHEINE**

Geschenkgutscheine des Kulturforums gibt es im Rathaus bei Frau Erath-Klumpp. Einfach Betrag eintragen lassen und Kultur verschenken!

[WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE](http://WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE)

### Vorgezogener Redaktionsschluss

**Sehr geehrte Autoren,**  
aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

**Veröffentlichung: 28.03.2024**  
**Redaktionsschluss: 24.03.2024, 16:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.  
Der Verlag

**KULTUR FORUM GRÜNKRAUT** Reise ins frühe Mittelalter mit Monika Küble und Alan Julseth

Historische Romane lassen die Vergangenheit vor dem inneren Auge vorbeiziehen und man reist mit den Romanhelden - damals fast ausschließlich Männer - in den Kreuzzug, flieht vor der Pest

oder wohnt sogar der Krönung von Kaisern und Königen bei. So wurden auch an die 50 ZuhörerInnen am vergangenen Freitag im Grünkrauter Pfarrstadel auf eine spannende Zeitreise ins Jahr 839 mitgenommen. Die Autorin Monika Küble, gebürtig aus Bergatreute und mittlerweile auf der Insel Reichenau lebend, stellte ihren neuen historischen Roman „Das Geheimnis des Klosterplans“ vor. Mit spannenden und amüsanten Passagen verstand sie es, das Publikum in den Bann zu ziehen. Ihre geradezu bildhaften Beschreibungen lieferten quasi das „Kino“ und ließen die Geschichte des Grafen Karanmann aus Dietfurt an der Donau und dessen Sohn Isenbard lebendig werden. Nebenbei erläuterte die Autorin Begriffe und Namen aus der damaligen Zeit und wie die Menschen gelebt haben. Dass eine Verbindung zwischen dem St. Galler Klosterplan und dem „Campus Galli“ bei Meßkirch besteht, wird so manche ZuhörerInnen zu einem Ausflug an diese Orte bewegen um der Geschichte nochmals nachzuspüren. Eine Kopie des Planes konnte am Ende der Lesung genauer betrachtet werden. Zwischen den Lese-passagen spielte der bekannte Solist und Spezialist für mittelalterliche Musik, Alan Julseth, auf seiner keltischen Harfe passende Stücke, sang und erzählte etwas zu der damaligen Musik und den Instrumenten. Selbstverständlich hatte Frau Küble Exemplare ihres Romanes dabei und ließ es sich nicht nehmen, diese zu signieren und mit den Gästen zu plaudern. Ein gelungener, informativer und vor allem spannender Abend! Einen großen Dank an alle, die dazu beigetragen haben. Für das Kulturforum: Sonja Bäuerle



Monika Küble und Alan Julseth

## Amtliche Bekanntmachungen

### Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 27.02.2024

#### Bürgerfragestunde

Es gab keine Anfragen.

### Leitlinien zur Vermarktung von Gewerbegrundstücken in der Gemeinde Grünkraut

In der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2023 wurden umfassende Leitlinien zur Vermarktung der Gewerbegrund-

stücke in der Gemeinde Grünkraut diskutiert und letztendlich gebilligt. Diese Leitlinien enthalten wichtige Ansiedlungskriterien sowie Elemente der Nachhaltigkeit, die eingehend betrachtet und in die Richtlinien integriert wurden. Das Hauptziel besteht in einer nachhaltigen Entwicklung des Gewerbegebietes sowie in einem transparenten und planbaren Bewerbungsverfahren, das sowohl für die Gemeinde als auch für potenzielle Investoren klare Richtlinien und Sicherheit bietet.

Der Verfahrensablauf ist in fünf aufeinanderfolgende Phasen unterteilt, die eine strukturierte Herangehensweise gewährleisten. Diese Phasen umfassen den ersten Kontakt zwischen Unternehmen und Kommune, eine unverbindliche schriftliche Interessensbekundung, einen Unternehmensbesuch, die Detailplanung des Vorhabens sowie den Abschluss eines notariellen Kaufvertrags.

Dabei wird die Gemeinde unter anderem unterstützt vom Büro CDI Projekte, vertreten durch Herrn Dr. Dickmanns. Dieser bietet eine umfassende Begleitung bei der Umsetzung der Leitlinien, einschließlich der Evaluierung von Unternehmen und der Unterstützung bei der Entscheidungsfindung des Gemeinderats.

Des Weiteren wurde das Büro Planstatt Senner beauftragt, ein Gesamtkonzept für die Freiflächenentwicklung im Gewerbegebiet zu erstellen. Dies umfasst die Erstellung eines Freiflächenkonzepts sowie eines Freiflächengestaltungsplans für die kommunalen Flächen. Ziel ist es, eine naturnahe Gestaltung mit hoher Aufenthaltsqualität zu erreichen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Nachhaltigkeitsberatung für Bewerber, die von der Agentur für nachhaltiges Bauen GmbH angeboten wird. Diese Beratung hilft potenziellen Investoren dabei, die von der Gemeinde festgelegten Nachhaltigkeitsstandards zu erfüllen und optimale Lösungen für ihre Projekte zu finden.

Der Gemeinderat hat den dargestellten Verfahrensablauf und die vertraglichen Bedingungen der Leitlinien beschlossen.

### Erstellung eines Nachtragshaushaltsplanes für das Jahr 2024 – Vorstellung des Entwurfs

In der Sitzung des Gemeinderats am 18. Juli 2023 wurde ein Doppelhaushalt für die Jahre 2023 und 2024 beschlossen, der auch die finanzielle Planung für die Folgejahre bis 2027 umfasst. Nach einem Schreiben des Landratsamts Ravensburg vom 4. September 2023 wurden Maßnahmen zur Reduzierung der Ausgaben und zur Steigerung der Einnahmen empfohlen, um langfristig ein ausgeglichenes Haushaltsergebnis zu erzielen.

Um diesen Empfehlungen nachzukommen, schlug die Verwaltung vor, einen Nachtragshaushalt für das Jahr 2024 zu erstellen. Dieser Nachtragshaushalt basiert auf einer Neuberechnung der Finanzzuweisungen und Umlagen, die auf aktuellen Steuerschätzungen sowie den tatsächlichen Einnahmen aus der Gewbesteuer der Gemeinde und der Kreisumlage für das Jahr 2024 beruht.

Am 16. Januar 2024 traf sich ein Ausschuss von drei Mitgliedern des Gemeinderats mit der Gemeindeverwaltung, um Einsparpotenziale im Ergebnishaushalt und bei den Investitionen zu prüfen. Die daraus resultierenden Vorschläge wurden in den Entwurf des Nachtragshaushalts aufgenommen. Dies beinhaltet auch die Berücksichtigung von laufenden Kosten, die zum Zeitpunkt der Erstellung des ursprünglichen Haushaltsplans für die Jahre 2023/2024 noch nicht bekannt waren, wie beispielsweise Kosten für die Vermarktung von Gewerbegrundstücken, die Sanierung der Friedhofsmauer, die Anlage einer Streuobstwiese als Ausgleichsmaßnahme für den Bau des Bauhofes und der Feuerwehr sowie die Förderung von Wohnraum.

Die Personalkosten der Gemeinde wurden anhand der Tarifsteigerungen für das Jahr 2024 und die Folgejahre neu berechnet, wobei auch Vorschläge zur Verzögerung von Neueinstellungen berücksichtigt wurden.

Der bisherige Haushaltsplan für das Jahr 2024 weist ein geplantes ordentliches Ergebnis in Höhe von -387.800 € auf, das durch geplante Sondererlöse (Grundstückserlöse) in Höhe von 341.200 € auf -46.600 € reduziert wird. Die Berechnungen für einen möglichen Nachtragshaushalt für das Jahr 2024 zeigen ein höheres Defizit im Ergebnishaushalt, das rechnerisch derzeit -465.900 € beträgt und unter Berücksichtigung der oben genannten Sondererlöse dann -124.700 € erreicht. Dabei wurde die Anwendung des Erbbaurechts für das Gewerbegebiet Gullen VII (einschließlich Kreditzinsen und Erbbauzinsen) noch nicht berücksichtigt.

In Bezug auf die Investitionen wurden Änderungen gegenüber der bisherigen Planung vorgenommen. Einige Investitionen wurden reduziert (z. B. Sanierung der Aussegnungshalle), während andere ganz oder teilweise auf das Jahr 2025 verschoben wurden (z. B. Fuhrpark des Bauhofs). Investitionen, die für das Jahr 2023 geplant waren, jedoch noch nicht vollständig durchgeführt oder bezahlt wurden, wurden ebenfalls in den Haushaltsplan für das Jahr 2024 übertragen. Darüber hinaus wurden weitere neue Investitionen im Bereich der Wasserversorgung in die Planung aufgenommen.

In der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2023 wurde die künftige Vergabe von Wohn- und Gewerbegrundstücken im Erbbaurecht grundsätzlich befürwortet. Es wurden alternative Finanzierungsmodelle für das Gewerbegebiet Gullen VII berechnet, die darauf hindeuten, dass eine Kreditaufnahme in Höhe von ca. 3,35 Mio. € erforderlich sein könnte, um fehlende Einnahmen aus Grundstücksverkäufen auszugleichen. Dies würde zu einer jährlichen Zinsbelastung von ca. 134.000 € führen.

Angesichts großer Investitionsprojekte ist eine weitere Prüfung und kritische Betrachtung der Ausgaben erforderlich.

Die Ergebnisse sollen in einen Nachtragshaushaltsplan 2024 einfließen, der in einer Gemeinderatssitzung im April oder Mai beschlossen wird, unter Berücksichtigung der bis dahin vorliegenden Eröffnungsbilanz der Gemeinde.

Es gibt verschiedene Meinungen im Gemeinderat. Einige Mitglieder plädieren dafür, auf das Erbbaurecht zu verzichten, um keine zusätzlichen Kredite aufnehmen zu müssen und den Handlungsspielraum der Gemeinde nicht weiter einzuschränken. Andere betonen wiederum strukturelle Gesichtspunkte. Alle Gemeinderäte sprachen sich dafür aus, das Erbbaurecht für das Gewerbegebiet Gullen VII, aus finanziellen Gründen, nicht anzuwenden. Weiterhin wurde die Überprüfung von Personalkosten, freiwilligen Leistungen der Gemeinde und geplanten Investitionen sowie eine verstärkte interkommunale Zusammenarbeit vorgeschlagen, um die laufenden Kosten zu reduzieren.

Die Verwaltung wird um weitere Vorschläge zur Verbesserung der Haushaltssituation gebeten. Diese sollen zunächst mit einigen Mitgliedern des Gemeinderats besprochen und dann für den Nachtragshaushalt im Gremium diskutiert werden.

### **Beteiligungsverfahren zur Fortschreibung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben; Regionale Infrastruktur – Teilregionalplan Energie**

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben hat am 8. Dezember 2023 in öffentlicher Sitzung beschlossen, für den vorliegenden Fortschreibungsentwurf des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben, Regionale Infrastruktur-Teilregionalplan Energie (Kapitel 4.2)-sowie Änderungen an anderen Plankapiteln (1.1 allgemeine Grundsätze zur Entwicklung der Region und 3.1-3.3 Regionale Freiraumstruktur) für die Region Bodensee-Oberschwaben (Landkreise Bodensee, Ravensburg und Sigmaringen) das Beteiligungsverfahren nach §9 Abs. 2 Raumordnungsgesetz (ROG) i.V.m. § 12 Abs. 2 Landesplanungsgesetz (LplG) durchzuführen.

Für Grünkraut ist die Raumnutzungskarte „Ost“ relevant.

Auf Gemarkung Grünkraut sind keine Vorranggebiete für Windenergieanlagen ausgewiesen.

- Bereich Emmelweiler mit einer Größe von 7 ha
- Bereich Gullen mit einer Größe von 12 ha

Gemäß § 21 des Klimaschutzgesetzes Baden-Württemberg sollen in den Regionalplänen Flächen für die Photovoltaik auf Freiflächen festgelegt werden. Dies soll zur Sicherung einer nachhaltigen Energieversorgung und zur Erreichung von Klimazielen beitragen. Die Region Bodensee-Oberschwaben, mit ihrer hohen Sonnenscheindauer und Globalstrahlung, bietet sich gut für die Solarenergie an.

In Übereinstimmung mit den landesweiten Zielen sollen in der Region Vorbehaltsgebiete für Freiflächen-Photovoltaikanlagen festgelegt werden. Diese Gebiete umfassen etwa 0,7 Prozent der Regionsfläche und werden nach sorgfältiger Abwägung mit anderen Nutzungen ausgewählt. Die Festlegung der Vorbehaltsgebiete schafft noch kein Baurecht, sondern identifiziert lediglich Flächen, die potenziell für Photovoltaikanlagen geeignet sind. Die konkrete Umsetzung erfolgt dann auf nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebenen.

Bei der Festlegung der Vorbehaltsgebiete wurden verschiedene Kriterien berücksichtigt. Dazu gehören rechtliche, tatsächliche und planerische Ausschlusskriterien sowie Konflikt- und Eignungskriterien. Flächen mit sehr hoher Eignung wurden bevorzugt, während solche mit erheblichen Konflikten vermieden wurden. Dabei wurden auch lokale Überlastungen und das Prinzip der dezentralen Konzentration berücksichtigt, um eine ausgewogene Verteilung der Photovoltaikanlagen sicherzustellen.

Restriktionen, insbesondere im Bereich des Natur- und Artenschutzes, wurden sorgfältig geprüft. Nach Anwendung des Planungsprozesses wurden insgesamt 151 Vorbehaltsgebiete mit einer Fläche von etwa 2.610 Hektar identifiziert, die etwa 0,7 Prozent der Region Bodensee-Oberschwaben ausmachen. Diese Gebiete sollen nun als Grundlage für die weitere Planung und Genehmigung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen dienen.

Die Verwaltung schlug vor, auf die Kosten für eine Begutachtung / Prüfung des Teilregionalplanes Energie durch ein externes Fachbüro zu verzichten. Sie sieht keine grundsätzlichen Einwendungen zum Teilregionalplan Energie. Wichtig wäre der Hinweis an den Regionalverband, dass die Vorbehaltsgebiete für Freiflächenphotovoltaik einem späteren Ausbau der B32 nicht im Wege stehen dürfen.

Der Vorsitzende verwies noch auf ein Schreiben des Regionalverbandes, welches kurz vor der Sitzung an die Gemeinden verschickt und dem Gremium weitergeleitet wurde. Darin gab es noch weitere Erläuterungen des Regionalverbandes zur Thematik.

In der sich anschließenden Beratung tauschte sich das Gremium kurz zum Sachverhalt aus und wie es zur Darstellung der ausgewiesenen Flächen durch den Regionalverband kam. Der Vorsitzende zeigte dazu das Prüfschema des Regionalverbandes, welches im Textteil zu den Anhörungsunterlagen aufgeführt ist.

Den Gemeinderäten war es wichtig, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, in der Stellungnahme darauf hinzuweisen, dass die ausgewiesenen Flächen einem späteren Ausbau der B 32 nicht im Wege stehen dürfen. Es wurde noch darum gebeten, zur Klarstellung hierbei ergänzend den Bau des Mollidetunnels und evtl. Planvarianten dazu mit aufzunehmen. Dieses wurde als Stellungnahme so beschlossen.

### **Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Das Protokoll der Sitzung vom 30.01.2024 wurde genehmigt. Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung waren keine bekanntzugeben.

## Bekanntgaben

### - Sachstand Pflasterbelag Zufahrt Feuerwehr/Bauhof

Die Zufahrt hatte sich zunehmend verschlechtert, der Belag hob sich und wurde uneben. Innerhalb der Gewährleistungsfrist wurde Anfang 2020 eine Mängelanzeige abgegeben. Es folgten mehrere Gutachtertermine und ein Beweisverfahren. Im Januar 2024 wurde die Angelegenheit vor dem Landgericht verhandelt. Das Urteil spricht der Gemeinde nun einen Schadenersatz zu. Ob die Gegenseite in Berufung gehen wird, ist nicht bekannt. Leider besteht erst jetzt die Möglichkeit Maßnahmen zur Verbesserung der Situation zu ergreifen, ohne den Schadenersatz zu gefährden. Das war bislang nicht möglich. Die Gemeinde wird deshalb im Frühjahr die schadhafte Teilbereiche asphaltieren lassen, auf eigene Kosten und auf eigenes Risiko.

### - Änderungsmaßnahmen Radweg nach Sigmarshofen

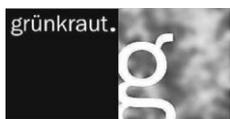
Im Bereich Hübschenberg ist die Geschwindigkeit aktuell auf 50 km/h begrenzt. Grund ist die Haltestelle in Fahrtrichtung Bodnegg. Der Abstand des Buswartehauses von 4,5 m, zur Fahrbahnkante, der bei Tempo 70 km/h gilt, ist nicht eingehalten. Im Rahmen eines Azubi-Projekts wird die Straßenmeisterei die Wartehalle nun entsprechend den Richtlinien nach hinten versetzen. Die Gemeinde hatte sich dafür eingesetzt, dass dauerhaft 50 km/h an dieser Stelle angeordnet wird. Dabei gelten andere Abstände und das Buswartehaus hätte stehen bleiben dürfen. Dies wurde von der Verkehrsbehörde aus verkehrsrechtlichen Gründen leider abgelehnt.

Weiterhin wird beim Anwesen Bodnegger Str. 49 ein Teil des Geländers entfernt und durch eine Abböschung ersetzt. Der Teil des Geländers, welcher entfernt wird, wirkt wie eine Mauer, mit der Folge, dass die Sichtwinkel auf den Radweg nicht mehr gewährleistet sind.

Bei einem Ortstermin der Verkehrsbehörde wurde diese Maßnahme vereinbart. Die Straßenmeisterei wird das Gelände von der Ausfahrt in Richtung Grünkraut abbauen und anderweitig verwenden. Der Gemeinde entstehen bei beiden Maßnahmen keine Kosten, da sie hierfür nicht verantwortlich ist.

### - Stand Eröffnungsbilanz

Es wurde nach dem Stand der Bearbeitung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde gefragt. Die Verwaltung teilte mit, dass die Eröffnungsbilanz bis auf wenige Restarbeiten fertig ist. Derzeit werden die Jahresabschlüsse vorbereitet. Der Beschluss der Eröffnungsbilanz erfolgt dann gemeinsam mit dem Beschluss der Jahresabschlüsse.



Die Gemeinde Grünkraut sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung für das Team der

### Kernzeitbetreuung

an der Grundschule Grünkraut für 1-2 Tage pro Woche in der Mittagszeit und darüber hinaus als Krankheitsvertretung. Die genauen Arbeitszeiten werden nach Absprache festgelegt.

Eine Beschäftigung wäre zunächst bis zum Ende des Schuljahres vorgesehen.

Falls Sie Interesse haben melden Sie sich gerne bei Herrn Sonntag von der Gemeindeverwaltung Grünkraut, Tel. 0751/7602-27 oder per E-Mail an tobias.sonntag@gruenkraut.de.

Für Rückfragen zur Tätigkeit steht Ihnen die Leitung der Kernzeitbetreuung, Frau Orboi, Tel. 0751 769243314 gerne zur Verfügung.

## Öffnungszeiten Rathaus

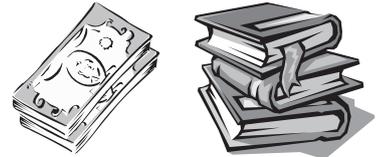
Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

**Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.**

**Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de**



## Fundamt

### Gefunden wurde:

- Silbener Ring (Weiher)
- Lesebrille (Weiher)

Zu erfragen beim Bürgermeisteramt.

## Informationen

# TRÖDELTAG IN GRÜNKRAUT

Seid dabei und  
meldet euch bis  
31. März 2024 an

SONNTAG  
28.04.2024  
10 - 16 UHR





Veranstalter: Café Kunterbunt mit der Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V. - Haftung ausgeschlossen!



## Helfer/innen für die Nachbarschaftshilfe Grünkraut gesucht!

**Wir** helfen, wenn kurzfristig Hilfe zu Hause notwendig wird.

**Wir** betreuen, wenn pflegende Angehörige an ihre Grenzen kommen.

**Wir** hören zu, wenn ein offenes Ohr zum Zuhören gebraucht wird.

**Wir** begleiten, wenn vier Ohren zuhören müssen, damit Wichtiges nicht untergeht.

**Wir** unterstützen, wenn im Haushalt mit angepackt werden muß.

**Wir** erledigen Alltägliches, wenn Sie krank sind.

**Wir** beraten, wie es weitergehen kann, wenn die Nachbarschaftshilfe an ihre Grenzen stößt.

**Wir** informieren über alle Hilfs- und Unterstützungsangebote in der Gemeinde Grünkraut und im Landkreis.

**Wir** sind die kath. Nachbarschaftshilfe St. Gallus und Nikolaus Grünkraut und **wir** sind ganz in Ihrer Nähe.

**Für unseren Einsatz von Nachbar zu Nachbar suchen wir Helfer/innen die sich gerne für eine Aufwandentschädigung einbringen möchten.**

Es grüßt Sie herzlich

Sabine Jehle

Senioren- und Ehrenamtsbeauftragte

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe

Tel. 0751 /7602-45

0151/61615958

## Auskehrungsanspruch der Jagdgenossen

Nach § 16 der Satzung über die Jagdgenossenschaft Grünkraut kann jeder Jagdgenosse die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag verlangen. Der Anspruch ist jeweils **bis zum Ende des Wirtschaftsjahres (31. März)** schriftlich (formlos) oder mündlich zu Protokoll beim Bürgermeisteramt Grünkraut, Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut geltend zu machen. Aufgrund der Jagdgenossenschaftssatzung reicht ein einmaliger Antrag, welcher dann bis zum Ende des Pachtvertrags gültig ist.

**Achtung: Seit 1. April 2018 gibt es einen neuen Jagdpachtvertrag. Deswegen ist einmalig ein Antrag zu stellen, der bis zum Ende des Vertrags (31.03.2026) gültig bleibt!**

Das Formular steht auch auf der Homepage der Gemeinde (unter Suchbegriff „Jagdauskehrung“, dann „e-Bürgerdienste“, unter dem Punkt „Formulare“) zum Ausdrucken zur Verfügung.

Holger Lehr

Bürgermeister

## Neues vom Biber

Über den Biber und seine Aktivitäten hat die Gemeinde des öfteren bereits berichtet.

Einige Bürger sind besorgt um den Baumbestand, da der Biber ja sehr aktiv ist. Deswegen hat kürzlich eine Begehung mit dem Biberbeauftragten des Landkreises, Roland Banzhaf, stattgefunden.

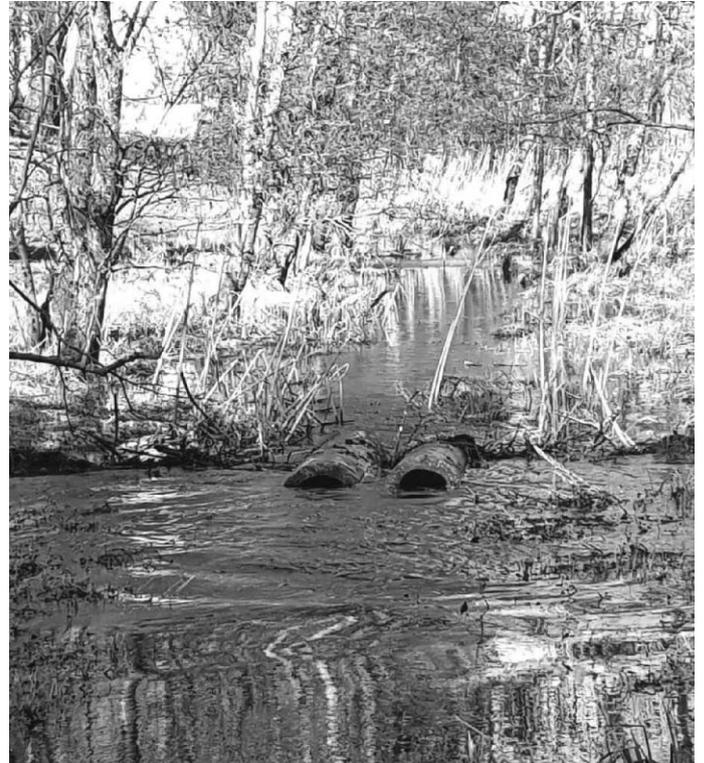
Der Damm im Verlauf der Scherzach darf aufgrund der Überflutung des angrenzenden Wanderweges teils zurückgebaut werden. Des weiteren wurden hier zwei Betonrohre aufgelegt, die den Wasserstand - unabhängig von der Aktivität des Bibers - auf einem konstant niedrigerem Niveau halten. Um den Weiher herum wurde der bislang verschonte Baumbestand nach Vorgabe des Biberbeauftragten mit Drahtgeflecht umhäut, um diese verbliebenen Bäume vor dem Hunger des Bibers zu schützen.

Der Sachverständige Thomas Schmid schätzte die Standsicherheit der angefressenen Bäume auf der Insel ein und kam

zu dem Schluss, dass die Standsicherheit von insgesamt vier Bäumen nicht gegeben ist.

Unter Berücksichtigung von Naturschutz, Nutzung des Weihers und der Verkehersspflicht der Gemeinde, ist die dringende Empfehlung zur Fällung der betroffenen Bäume ausgesprochen worden.

Diese Bäume werden bis auf Weiteres nach der Fällung an ihrem Ort belassen und dienen dem Biber so als Futterquelle.



*Hier sieht man die zwei Betonrohre, welche den Wasserstand regulieren.*



*Die angegagten Biberbäume fallen schlussendlich der Motorsäge zum Opfer. Bleiben jedoch am Weiher liegen und dienen dem Biber als Speisekammer.*

## Abfall-Info

**Öffnungszeiten Wertstoffhof**  
**dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)**  
**14.30 - 18.30 Uhr**

Nächster Termin:  
**26.03.24 und 09.04.24**  
 (Beim Anwesen Fuchs, Buchenstraße 4)

### Grüngutplatz

Grüngutplatz wieder geöffnet Samstag von 13.00 bis 16.00 Uhr.

### Nicht geleerte Tonnen

**Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.**

Haben Sie Fragen zur **Gelben Tonne** dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic, Telefon 08245 96655 oder lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

**Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg**

Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg Abfallwirtschaft Bürgerbüro

Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl

- bei allgemeinen Fragen - 2345

- bei Fragen zum Gebührenbescheid - 2360

Mit dem Feuerwehr Ehrenzeichen in Bronze, für 15 Jahre aktiven Feuerwehrdienst, wurden Christian Rast und Florian Müller geehrt.

Zum Feuerwehrmann wurden Maximilian Igel, Nick Hespeler sowie Jonas Kirstein befördert. Zum Hauptfeuerwehrmann Florian Füssinger und Helmut Ambs. Den Rang eines Löschmeisters trägt nun Robin Kirchmaier. Michael Arnegger wurde zum Oberlöschmeister, Alexander Albrecht zum Brandmeister befördert.



## Büchereinrichtungen



**Kath. Öffentliche Bücherei**  
**St. Gallus im Rathaus**

### Öffnungszeiten:

<b>DIE BÜCHEREI</b>	Montag	16.00 - 18.00 Uhr
	Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
	Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
	Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

### Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr



### Ostermarkt und Osterferien

In den Osterferien ist die Bücherei St. Gallus zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da. **Ausnahme: An den Feiertagen sowie am Gründonnerstag bleibt die Bücherei geschlossen.**

**Ostermarkt, Bücherflohmarkt und mehr...** Am Samstag, den 23. März 2024 öffnet auch die Bücherei wieder ihre Pforten. Von 10.30 h - 15.00 Uhr können Sie nach Lust und Laune in unserem Bücherflohmarkt vor dem Pfarrstadel stöbern. Wir haben jede Menge Kinderbücher, Bilderbücher, Romane, Krimis, Sachbücher und Spiele für Groß und Klein zusammengestellt. Selbstverständlich ist auch die Ausleihe direkt in der Bücherei in dieser Zeit möglich. Decken Sie sich für die Feiertage mit „Lese- und Hörfutter“ ein und gönnen Sie sich ein kleine Auszeit - fernab von PC, Tablet, Smartphone & Co.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Büchereiteam



## Feuerwehr



### Hauptversammlung 2024

Kommandant Alexander Albrecht durfte am 01.03.2024 die Hauptversammlung der Feuerwehr Grünkraut eröffnen.

Neben den aktiven Angehörigen der Feuerwehr sowie den Kameraden der Altersabteilung und der Jugendfeuerwehr konnte er auch Bürgermeister Lehr, mehrere Mitglieder des Gemeinderates sowie den stellvertretenden Kreisbrandmeister Michael Klotz im Gerätehaus Grünkraut begrüßen.

In seinem Jahresbericht ging Alexander Albrecht auf das vergangene Einsatzjahr ein. Die Feuerwehr Grünkraut wurde im Berichtszeitraum zu 55 Einsätzen alarmiert. Diese gliederten sich in 14 Brandeinsätze, 39 technische Hilfeleistungen, ein Sondereinsatz und eine Zusatzalarmierung. Besonders hervorgehoben wurden zwei schwere Verkehrsunfälle auf der B32 sowie ein Großbrand auf einem landwirtschaftlichen Anwesen. Zusätzlich zu den Einsätzen kamen die Kameraden zu 37 Übungen zusammen. Insgesamt wurden 3630 ehrenamtliche Stunden von den 51 aktiven Mitgliedern geleistet. Neben den Einsätzen und Übungen kamen diese durch Brandsicherheitswachen sowie Lehrgängen zusammen. Neben dem Bericht des Kommandanten gaben auch die Leiter der Jugendfeuerwehr und der Altersabteilung ihren Jahresbericht ab. Im Rahmen der Hauptversammlung wurden verdiente Kameraden befördert und geehrt.

## Jugenddecke



### Öffnungszeiten

#### Jugendhaus

Freitag 17 - 22 Uhr  
ab 14 Jahre

Das Jugendhaus hat wieder geöffnet!

Freitag, 12. April - Casino-Abend

## Gästeamt

### Saisonstart: Neue Busfahrpläne am Bodensee Ab 23. März mehr Fahrtmöglichkeiten zu vielen Ausflugszielen

Ab Samstag, 23. März, gelten auf mehreren Buslinien im Bodenseekreis neue Fahrpläne. Sie sind auf die beginnende Tourismus-Saison abgestimmt. Während der Sommerferien fahren auf einigen Linien noch mehr Busse. Die Übersicht:

#### Linie 7394 Konstanz – Friedrichshafen – Spieleland (Städteschnellbus)

Der Städteschnellbus wird ab 23. März wieder über den Flughafen hinaus zum Ravensburger Spieleland in Meckenbeuren-Liebenau verlängert. Damit kommen Besucher aus Richtung Konstanz, Meersburg und Friedrichshafen umsteigefrei und zügig zum Freizeitpark und wieder zurück. Die Busse halten auch am Friedrichshafener Hafenbahnhof passend zu den Zeiten der Autofähre Romanshorn – Friedrichshafen. Aufgrund einer Fahrplanänderung bei der Fähre Konstanz – Meersburg, mit der die Busse den See überqueren, ist die Busabfahrt in Konstanz nun fünf Minuten früher als bisher.

#### Linie 7395 Friedrichshafen – Meersburg – Überlingen (Seelinie)

Auf der Seelinie, die tagsüber alle 15 Minuten fährt, werden ab 23. März die Fahrzeiten im Bereich weniger Minuten angepasst. Damit werden die Anschlüsse zwischen Bus und Fähre in Meersburg sowie die Pünktlichkeit der Linie verbessert. In den Morgenstunden bietet der neue Fahrplan in Friedrichshafen bessere Zuganschlüsse in Richtung Ulm und Lindau. Tagsüber fahren die Busse nun auch wieder im 15-Minuten-Takt zum Landungsplatz in Überlingen, nachdem die dortige Baustelle beendet ist. Zudem fährt die Linie 7395 auch in den diesjährigen Sommerferien von Baden-Württemberg einmal stündlich über Überlingen hinaus bis Bodman. Damit ergeben sich auf insgesamt 50 Kilometern Streckenlänge umsteigefreie Busverbindungen, die ideal für Ausflüge, Besichtigungen oder Wanderungen sind.

#### Linie 100 (Echt-Bodensee-Bus)

Die Linie 100 fährt ab dem 23. März wieder auf der verlängerten Strecke Friedrichshafen – Meersburg – Überlingen im durchgehenden Stundentakt. Zwischen Oberuhldingen und Überlingen führt die Strecke über Mühlhofen, Affenberg, Tüfingen und Überlingen-Gewerbegebiet. Die bisherige Haltestelle Unteruhldingen-Hafen entfällt auf der Linie 100.

#### Linie 200 (Echt-Bodensee-Bus)

Wie bereits in den vergangenen Jahren wird es in den baden-württembergischen und bayerischen Sommerferien

wieder die Linie 200 zwischen Friedrichshafen und Lindau-Insel geben. Sie erschließt die Gemeinden am östlichen Bodensee feingliederiger als die parallel verlaufende Bahnstrecke und sorgt für zusätzliche Fahrtmöglichkeiten.

#### Linie 7399 Uhldingen – Salem (Erlebnisbus 1)

#### Linie 7383 Uhldingen – Meersburg (Erlebnisbus 2)

Der Erlebnisbus 1 geht am 23. März wieder in Betrieb. Zusammen mit dem Erlebnisbus 2, der ganzjährig verkehrt, werden die Pfahlbauten, das Traktormuseum, der Affenberg und das Schloss Salem wieder wie gewohnt angebunden. Bedingt durch eine längere Baustelle im Salemer Ortsteil Mimmenhausen ändert sich die Strecke beim Erlebnisbus 1. Sie führt in Fahrtrichtung Bahnhof Salem ab Stefansfeld-Kapelle via Mimmenhausen-Bodenseestraße, Grundschule und Aachbrücke zum Bahnhof Salem und von dort zurück über Salem-Bildungszentrum nach Stefansfeld-Kapelle. Die Haltestelle Schlosseeallee entfällt. Beide Linien fahren ab und bis Unteruhldingen an allen Tagen im Stundentakt. Zwischen Unteruhldingen und dem Affenberg ergänzen sich der Erlebnisbus 1 und der Echt-Bodensee-Bus (Linie 100) zu einem Halbstundentakt. Das ermöglicht eine flexible Besuchsdauer ohne lange Wartezeiten auf den Bus.

#### Linie 7384 Immenstaad – Deggenhausertal

In Fahrtrichtung Deggenhausertal geht am 23. März die neue Haltestelle Markdorf-Untertor in Betrieb. Sie bietet neben der Haltestelle Bahnhofstraße eine weitere Zu- und Ausstiegsmöglichkeit im Stadtzentrum.

#### Linie 7392 Überlingen – Owingen – Stockach

Zwischen Überlingen und Seelfingen gibt es ab 23. März mehr Busse: Die Linie fährt an allen Tagen im Stundentakt zwischen Überlingen, Bambergen, Owingen, Billafingen und Seelfingen-Neumühle. Über Seelfingen hinaus gibt es weiterhin die auf den Schülerverkehr ausgerichteten Fahrten von und nach Stockach. Zudem besteht bei vielen Fahrten in Seelfingen-Neumühle Anschluss von und zur Linie 101 Richtung Stockach und Hohenfels. Das neue und umfangreiche Angebot auf der Linie 7392 macht nun die Linie 692 überflüssig, die bisher zwischen Winterspüren, Seelfingen, Billafingen und Owingen auf telefonische Vorbestellung fuhr. Sie entfällt ab dem 23. März.

#### Linie 7397 Überlingen – Uhldingen-Mühlhofen – Salem – Heiligenberg

Zur Verbesserung der Pünktlichkeit werden ab 23. März die Fahrzeiten zwischen Oberuhldingen und Heiligenberg leicht angepasst. In der Hauptverkehrszeit fahren zusätzliche Busse. Die letzte Fahrt des Tages, um 22.44 Uhr ab Oberuhldingen nach Überlingen, beginnt künftig bereits in Heiligenberg und fährt über Leustetten und Frickingen.

Geringfügige Fahrplananpassungen führen außerdem dazu, dass ab dem 23. März auch auf diesen Linien neue Fahrpläne gelten:

- 7379 Überlingen – Owingen – Frickingen – Heiligenberg
- 7396 Immenstaad – Markdorf – Salem
- 7910 Ortsbus Meersburg

Alle neuen Fahrpläne werden rechtzeitig in die elektronische Fahrplanauskunft, beispielsweise auf [www.bodo.de](http://www.bodo.de), eingepflegt. Bereits jetzt stehen sie als PDF-Dateien auf [www.bodo.de](http://www.bodo.de) unter „Fahrpläne & Linien“ zum Herunterladen bereit.



Foto: Felix Löffelholz

## Bürgergemeinschaft e.V.



### Eltern-Kind-Gruppen

#### Die Wunderfitze

#### Babygruppe ab 2 Monate

Zusammenkommen. Austauschen. Lachen. Staunen.

**Mittwochs von 15:30 - 17 Uhr  
im Haus der Mitte**

Ansprechpartnerin: Manuela Dullenkopf

Handy: 0160 / 4 45 38 78

E-Mail: manuela.dullenkopf@icloud.com

### „Babyclub Krümelbände“

#### für Kinder von 1 bis 2 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein

Montags von 09:15 - 11:45 Uhr im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Angela Schicho

Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: angelaschicho@web.de

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!

Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.

## Bürgergemeinschaft e.V.

### Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement Sabine Jehle

Montag - Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 0751 760245

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de

### Sprechzeiten im Haus der Mitte

Dienstag und Donnerstag

13.00 - 15.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel. 0751 9587561

### Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

oder nach telefoischer Vereinbarung

Tel. 0751 760246

E-Mail: yvonne.veit@gruenkraut.de



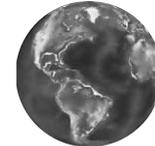
## Reparaturwerkstatt

im Haus der Mitte, Weidenstraße 2

### - REPARIEREN statt WEGWERFEN -

Freitag, 22.03.2024

14.00 bis 17.00 Uhr



Angenommen werden Reparaturarbeiten in der Zeit von  
14.00 bis 15.45 Uhr:

- Kleinere Näharbeiten (z. B. Hose kürzen usw.)
- Fahrräder (keine E-Bikes und Pedelecs)
- Elektrokleingeräte (Reparatur mit anschließender VDE-Prüfung)
- Holzmöbel (z. B. Stühle, Hocker, Schubladen)
- Was sonst noch kaputt ist ...

Abholung der Reparaturarbeiten in der Zeit von 16.15  
bis 17 Uhr.

Nicht angenommen und repariert werden Gerätschaften,  
bei denen eine Händlergarantie vorliegt.

Über Ihren Besuch freuen wir uns.  
In der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr hat das  
**Café Kunterbunt** geöffnet.

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.



### Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen

**donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr**

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,

Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

## Senioren und Ehrenamt aktuell

### Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich  
mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr  
geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab.

Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der  
Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden.

Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 8,80 €.

#### Montag, 25.03.2024:

Karottencremesuppe g,i, Cordon bleu g,w mit Kartoffel-Gur-  
kensalat und Götterspeise 7 mit Vanillesoße 7,g

#### Mittwoch, 27.03.24:

Lauchcremesuppe g,w, Kasslerhals 2,3 mit Sauerkraut, Salz-  
kartoffeln und Obstsalat

Wir freuen uns auf neue Gäste!

Das Mittagstisch-Team

Zusatzstoffe: 2-Antioxidationsmittel, 3-Konservierungsstoffe,  
5-Süßungsmittel, 7-Farbstoff, 12-Stabilisator

Allergene: c-Eier, d-Fische, f-Soja, g-Milch, h-Haselnüsse,  
m-Mandeln, i-Sellerie, j-Senf, l-Schwefeldioxid, w-Weizen



### Café Kunterbunt

Im Haus der Mitte,  
Weidenstraße 2

**Selbstgemachte Kuchen  
und Kaffee-Variationen**

**Freitag, 22.03.2024**

**14.00 bis 17.00 Uhr**

Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und  
Begeugungsmöglichkeit für **Alle**.

Wir freuen uns auf kleine und große Gäste.

Für Kinder gibt es eine Spielecke!

### Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.

Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis  
Ravensburg und dem Landesprogramm.



Wir der Stärken am schönsten ist

## Landwirtschaft

### Das Landwirtschaftsamt informiert: Felderbegehung zur Grünland Nachsaat am Versuchsfeld in Kißlegg Oberhaid

Kreis Ravensburg – Nach einem milden Winter fängt die Grünlandvegetation in diesem Jahr recht früh zu wachsen an. Zum Thema Nachsaat im Grünland bietet das Landwirtschaftsamt am Dienstag, 26. März um 13:30 Uhr eine Felderbegehung an. Werner Sommerer und Verena Klamer vom Landwirtschaftsamt sprechen auf dem Grünland-Versuchsfeld über die möglichen Maßnahmen für eine Grünlandverbesserung. Insbesondere wenn Lücken in der Grasnarbe wieder geschlossen werden, ist die Frage nach geeignetem Saatgut wichtig. Kilian Obermeyer vom Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) Aulendorf erläutert, welche Mischungen für welche Situation und welche Sorten für welchen Standort geeignet sind. Eine Anmeldung für die Veranstaltungen ist nicht notwendig.

## Kirchliche Nachrichten

### Danken auch Sie jungen engagierten Menschen!

### UNTERSTÜTZE DAS PROPELLERFESTIVAL

MIT DEINEM BEITRAG UNTERSTÜTZT DU DAS PROPELLERFESTIVAL, DAS EIN DANKESCHÖN AN EHRENAMTLICH ENGAGIERTE JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE IST UND DIESEN ALS MOTIVATIONSSCHUB FÜR IHR EHRENAMT DIENT.



EINFACH DEN QR CODE  
SCANNEN ODER AUF DEN  
LINK GEHEN  
[WWW.BETTERPLACE.ORG/P129236](http://WWW.BETTERPLACE.ORG/P129236)

Die katholischen Jugendreferate in Allgäu-Oberschwaben und Friedrichshafen werden **am 15./16. Juni 2024** zum dritten Mal in Folge das sogenannte Propellerfestival auf die Beine stellen.

**Es handelt sich hierbei um ein Festival für Jugendliche und junge Erwachsene**

### sene, die sich ehrenamtlich in der Kinder-und Jugendarbeit engagieren.

Ehrenamtliches Engagement hat eine große Bedeutung für den Zusammenhalt in Kirche und Gesellschaft, ebenso wie für die Stärkung demokratischer Werte und Haltungen. Das Propellerfestival ist ein Ort, an dem junge Erwachsene und Jugendliche in ihrem Ehrenamt bestärkt werden, indem sie Gleichgesinnte treffen können, sich austauschen und über die Grenzen der eigenen Gruppe hinaus vernetzen können. So stärkt das Festival das „wir“-Gefühl der Ehrenamtlichen und dient gleichermaßen auch als Motivationsschub und Dankeschön für ihr Engagement.

Jedes Jahr engagieren sich auch an Ihrem Ort viele Jugendliche und junge Erwachsene ehrenamtlich in der Jugendarbeit der unterschiedlichsten Gruppierungen, Verbände, Vereine und Jugendorganisationen und setzen sich in ihrer Freizeit innerhalb und außerhalb von Kirche für das Gemeinwohl ein.

Nähere Informationen erhalten Sie über unsere Homepage: [www.propellerfestival.de](http://www.propellerfestival.de)

Bei Fragen können Sie sich jederzeit sehr gerne an uns wenden! Hier unsere Kontaktadressen: [jugendreferat-rv@bdkj-bja.drs.de](mailto:jugendreferat-rv@bdkj-bja.drs.de) oder [jugendreferat.fn@drs.de](mailto:jugendreferat.fn@drs.de)

Wir freuen uns jetzt schon auf ein geniales Festival und bedanken uns für Ihre Unterstützung!  
Mit freundlichen Grüßen aus den katholischen Jugendreferaten Allgäu-Oberschwaben und Friedrichshafen

### Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN  
[www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de](http://www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de)

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute  
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut  
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg  
St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

**Pfarrer Florian Störzer**  
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg  
[florian.stoerzer@drs.de](mailto:florian.stoerzer@drs.de)

**Telefon: 07520 1442**

**Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer** **Telefon: 07529 4329959**  
Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier **Mobil 0151 4080 6708**  
[Leonie.Frosdorfer@drs.de](mailto:Leonie.Frosdorfer@drs.de)



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

**Pfarramt Frau Erika Malsam**  
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg  
[stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de](mailto:stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de)  
[stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de](mailto:stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de)

**Telefon: 07520 2145**

Montag	08.30 – 10.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 10.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 10.30 Uhr
Donnerstag	14.30 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 10.30 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

**Pfarramt Frau Anita Friedrich**  
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier  
[stmartin.schlier@drs.de](mailto:stmartin.schlier@drs.de)

**Telefon: 07529 854**

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

**Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,  
Dagmar Deuringer**  
Rathausstr. 12 | 88281 Schlier  
[dagmar.deuringer@kpfl.drs.de](mailto:dagmar.deuringer@kpfl.drs.de)

**07529 912880**  
**Mobil 0179 6810 742**



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut



Liebe Familien,

wir laden euch herzlich zur Palmsonntags-Feier ein: Samstag, 23. März 2024 um 18:00 Uhr in St. Gallus und Nikolaus.

Bei trockenem Wetter beginnen wir vor dem Pfarrstadel, segnen die Palmen und Zweige und ziehen gemeinsam in die Kirche ein.

Wir freuen uns auf euch und viele gebastelte Palmen oder Palmbüschel.

Euer Familiengottesdienst-Team

## Gottesdienstordnung vom 23.03.2024 – 01.04.2024

 Seelsorgeeinheit <b>VORALLGÄU</b>	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Bodnegg</b> St. Ulrich und Magnus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Maria Himmelfahrt
<b>Samstag, 23.03.2024;</b>	<b>18.00 Uhr</b> Eucharistiefeier Mitgestaltet durch das Familiengottesdienst-Team Segnung der Palmen beim Pfarrstadel und anschl. Prozession zur Kirche			<b>18.00 Uhr</b> Eucharistiefeier
<b>Sonntag, 24.03.2024;</b> <b>Palmsontag</b> <b>Kollekte für das Heilige Land</b> L1: Jes 50, 4-7 L2: Phil 2, 6-11 Ev. Mk11, 1-10 oder Joh 12, 12-16 Und Mk 14, 1-15, 47	<b>19.00 Uhr</b> Ökum. Abendgottesdienst in der Pfarrkirche in Grünkraut	<b>10.00 Uhr</b> Wort-Gottes-Feier Mitgestaltet durch das Familiengottesdienst-Team Segnung der Palmen/Zweige vor der Kirche und anschl. Prozession  <b>16.00 Uhr</b> Rosenkranz-Friedensgebet im Kolpingheim  <b>St. Theresia Rosenhaz</b> <b>10.00 Uhr</b> Wort-Gottes-Feier	<b>8.45 Uhr</b> Familiengottesdienst Eucharistiefeier mit Segnung der Palmen/Zweige am Pfarrstadel und Prozession zur Kirche  Osterkerzenaktion der KAB/VKL	<b>10.30 Uhr</b> Eucharistiefeier mit Segnung der Palmen vor dem Dorfgemeinschaftshaus u. Prozession zur Kirche. Mitgestaltet vom Gesamtchor  Osterkerzenaktion der KAB/VKL
<b>Montag, 25.03.2024;</b> Montag der Karwoche	<b>17.00 Uhr</b> Rosenkranz			
<b>Dienstag, 26.03.2024;</b> Dienstag der Karwoche	<b>17.00 Uhr</b> Beichte <b>18.00 Uhr</b> Eucharistiefeier			<b>16.00</b> Eucharistische Anbetung
<b>Mittwoch, 27.03.2024;</b> Mittwoch der Karwoche	<b>17.00 Uhr</b> Rosenkranz	<b>17.00 Uhr</b> Eucharistische Anbetung	<b>17.00 Uhr</b> Beichte <b>17.30 Uhr</b> Rosenkranz <b>18.00 Uhr</b> Eucharistiefeier	
<b>Donnerstag, 28.03.2024;</b> <b>Gründonnerstag</b> L1: Jes 61, 1-3a.6a.8b-9 L2: Offb 1, 5-8 Ev: Lk 4, 16-21		<b>19.00 Uhr</b> Eucharistiefeier mit Fußwaschung, es singt die Schola		<b>20.30 Uhr</b> „Wachet und betet“ – Übergandacht mit der Schola
<b>Freitag, 29.03.2024;</b> <b>Karfreitag Fast- und Abstinenztag</b> L1 Jes 52, 13-53, 12 L2 Hebr 4, 14-16, 5, 7-9 Passion: Joh 18, 1-19, 42	<b>15:00 Uhr</b> Karfreitagsgottesdienst vom Leiden und Sterben Jesu Christi	<b>10:00 Uhr</b> Kinderkreuzweg in der Kirche  <b>15:00 Uhr</b> Karfreitagsgottesdienst vom Leiden und Sterben Jesu Christi	<b>15.00 Uhr</b> Karfreitagsgottesdienst vom Leiden und Sterben Jesu Christi	<b>15.00 Uhr</b> Karfreitagsgottesdienst vom Leiden und Sterben Jesu Christi, mitgestaltet vom Gesamtchor <b>15.00 Uhr</b> Kinderkreuzweg, Beginn im Pfarrsaal

		10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Osterspisen, mitgestaltet vom Gesamtchor		10:00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Osterspisen
	10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Osterspisen, mitgestaltet vom Gesamtchor			
	8.45 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Osterspisen 16.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet im Kolpingheim <u>St. Theresia Rosenharz</u> 10.00 Uhr Eucharistiefeier			
Segnung der Osterspisen				
Osternacht	Ostersonntag, 31.03.2024; Hochfest d. Auferstehung des Herrn Bischof-Moser-Kollekte Beginn der Sommerzeit L1: Apg 10, 34a.37-43, L2: Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8 Ev. Joh 20, 1-9 oder Joh 20, 1-18			

**SOZIALSTATION**   
**ST. MARTIN**

**Sozialstation  
St. Martin, Schlier  
Betreuungsgruppe  
„Mittendrin“ in Grünkraut**

**braucht ehrenamtliche Unterstützung**

Bei dem Angebot für Senioren mit Beeinträchtigung, das von der Sozialstation St. Martin organisiert wird, handelt es sich um ein Betreuungs- und Entlastungsangebot, von dem nicht nur die Teilnehmer, sondern auch die pflegenden Angehörigen stark profitieren. Die Betreuungsgruppe findet jeden Donnerstag im Haus der Mitte in Grünkraut von 14.00 bis 17.00 Uhr wstatt.

Bei der Durchführung des Betreuungsangebots ist die Sozialstation auf die Unterstützung durch ehrenamtliche Fahrer (die die Fahrzeuge der Sozialstation nutzen) und Betreuer angewiesen.

Die Tätigkeit im Team der Betreuungsgruppe ist gut organisiert und gut planbar. Vor allem aber ist es eine sehr erfüllende Aufgabe, denn die Dankbarkeit der Teilnehmer ist groß. Melden Sie sich bei der Sozialstation St. Martin unter Telefon 07529/855, um mehr Informationen zu erhalten – wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**Miniplan**

**Samstag, 23.03.2024**

**18.00 Uhr** Eucharistiefeier

**Vorabendmesse für Palmsonntag**

Johannes, Theresa, Mark, Mira

**Dienstag, 26.03.2024**

**18.00 Uhr** Eucharistiefeier

Theo, Emma H.

**Freitag, 29.03.2024**

**Karfreitag 15.00 Uhr**

Nora, Emma A. Vincent, Magnus

**Samstag, 30.03.2024**

**Osternacht 21.00 Uhr**

Alle Ministranten



Seelsorgeeinheit Voralpgäu

**Aufruf zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land (Palmsonntagskollekte 2024)**

Liebe Schwestern und Brüder,  
der Nahe Osten ist eine Welt voller Barrieren: Eine hohe Mauer trennt palästinensische Gebiete von Israel und von israelisch kontrolliertem Land. So sind die Heiligen Stätten in Jerusalem für viele nicht oder nur mit Schwierigkeiten zu erreichen. Auch Arbeitsmigranten leben mit vielen Hindernissen; ihre Rechte werden oftmals nicht anerkannt. Mit besonderen Schwierigkeiten haben darüber hinaus Menschen mit einer körperlichen oder geistigen Behinderung zu kämpfen. Jeden Tag erleben sie, dass sie ausgegrenzt werden, dass ihnen die Teilhabe an der Gesellschaft verwehrt bleibt. Es gibt Barrieren in ihrem Leben, die manchmal unüberwindbar scheinen.

Die christlichen Kirchen im Heiligen Land sind an der Seite der Menschen mit Behinderung.

Durch zahlreiche Projekte und Einrichtungen bieten sie ihnen Chancen auf Teilhabe, Bildung und ein selbstbestimmtes Leben. Christliche Begegnungsstätten, Schulen, Gemeinden und soziale Einrichtungen eröffnen so neue Perspektiven. „Mittendrin – Barrieren überwinden“ – das ist das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte. Durch Ihre Spende ermöglichen Sie dem Deutschen Verein vom Heiligen Lande und dem Kommissariat des Heiligen Landes der Franziskaner die Fortsetzung ihrer Arbeit zugunsten von behinderten Menschen. Kirchliche Einrichtungen im Heiligen Land können so ganz konkret Barrieren überwinden helfen.

Bitte unterstützen Sie die Arbeit für die Menschen im Heiligen Land durch Ihre Anteilnahme, durch Ihr Gebet und durch Ihre Spende. Herzlichen Dank!

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart  
Dr. Clemens Stoppel  
Diözesanadministrator



## Frauenbund

**Vorankündigung! Bitte Termin reservieren**  
**Am Dienstag, 23. April um 10.00 Uhr besuchen wir die „Traditions-Käserei“ Bauhofer in Kofeld**

### „Alles beginnt mit der Milch...“

(Michael Bauhofer, Genussbotschafter Baden-Württemberg)  
**Hinter die Kulissen schauen bei einer Reise in die Käsewelt und Käsegenuss erleben bei der Betriebsführung mit kleiner Verkostung.**

Wir schauen dem Team der Käserei Bauhofer über die Schulter und tauchen ein in die Welt des traditionellen Käsehandwerks. Ursprünglich als Genossenschaft von 25 Bauern aus der Region gegründet, wird in Kofeld nunmehr seit 1911 Käse hergestellt.

Wir erfahren die Geschichte der Käserei Bauhofer, begreifen, wie aus Milch hochwertiger Käse wird, verstehen, zu welchen Getränken Bauhofers Käse wunderbar passen und erhalten Antworten auf alle Fragen über die Herstellung von Käse und den Familienbetrieb in 4. Generation.

**Ab 10 Personen beläuft sich die Gebühr für die Führung auf 15,- Euro pro Person, deshalb bitten wir um eure Anmeldung.**

Wir bilden Fahrgemeinschaften und treffen uns dazu um 9.40 Uhr an der Festhalle. Bei gutem Wetter und je nach Vorliebe freuen wir uns auch über eine Fahrradgruppe, die die kurze Distanz zur körperlichen Ertüchtigung nutzt.

Anmeldung bei Christa Gnann 0751 66901, Maidi Zorell-Fonfara 0751 62765 oder unter frauenbund-gruenkraut@mail.de

### Gemeindeputzete 2024 - Das Frauenbundteam mit männlicher Unterstützung und jugendlicher Leichtigkeit.



Das Frauenbundteam bei der Gemeindeputzete, verjüngt und verstärkt!



## Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

### Lokales Handeln.

In unserer Reihe „Klimafasten“ aus einer kirchlichen ökumenischen Initiative, der wir unsere Besinnungen in der Fastenzeit widmen, geht es in dieser Woche um „Lokales Handeln“. Warum fasten wir überhaupt? Ich denke, grundsätzlich können wir im besten Fall dabei erfahren, dass Verzicht auf alles, was wir nicht wirklich „brauchen“, eine Bereicherung für uns selbst und insgesamt gut für Alle sein kann.

Ist dies wirklich so, wenn wir lokal handeln? Was bedeutet dies für unser tägliches Tun?

Erst mal können wir ganz konkret unser Einkaufsverhalten ändern: Stichworte hierzu: Regionales, Wochenmarkt, Hofläden... Hierdurch werden Transportwege und Verpackung gespart. Regional bedeutet gleichzeitig auch saisonal. Nur was zurzeit hier wächst, kann auch frisch hier verkauft werden. Sehr viel Energie kann eingespart werden, was unserer Schöpfung wiederum zugutekommt. So weit, so gut und auch relativ einfach. Ist dies auch übertragbar auf unser ganzes Leben? Mir fällt hierzu ganz spontan z.B. „sanfter Tourismus“ ein. Warum denn in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah. Erfahren wir, oder wörtlich ausgedrückt, „Erlaufen“ wir doch unsere Umgebung, und wir werden dabei viel Neues entdecken und unseren Horizont durch Nähe erweitern. Ein scheinbarer Widerspruch löst sich auf.

Ich denke, bei allem lokalen, regionalen Denken und Handeln sollten und dürfen wir aber auch nicht übertreiben und uns in unserem Schneckenhaus verkriechen. Wir sind alle Teil einer großen und vielfältigen Welt in Abhängigkeiten und Verknüpfungen. Öffnung nach Außen war noch nie so wichtig wie heute. Nicht umsonst sind wir europaweit, ja weltweit in Verbundenheit. Die Globalisierung ist nicht rückgängig zu machen. Wir dürfen uns nicht verschließen vor weltweiten Zusammenhängen, wir sind Teil dieser einen gemeinsamen Welt. Nur gemeinsam werden wir den Erhalt unsere Schöpfung erreichen können.

Deshalb mein Fazit: Handeln wir im Kleinen lokal, und denken wir aber im Großen global, so können wir in diesem Bewusstsein, dass alles miteinander verbunden ist, sicher positives bewirken ... für uns und die ganze Welt.

*Helmut Mielke Kirchengemeinderat*

### Wochenplan

#### Mittwoch, 20. März

15.30 Uhr KonfiUnterricht in Vogt.

19.30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung im Ev. Gemeindehaus Vogt. Öffentlich, Interessierte sind herzlich willkommen.

#### Donnerstag, 21. März

15.30 Uhr **Kinder-Gottesdienst** zu Ostern im Ev. Gemeindehaus Vogt mit Pfarrerin Boss und Team

#### Freitag, 22. März

08.00 Uhr Schüler-Gottesdienst in Waldburg, St. Magnus, Pfarrer Bürkle

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 – 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

19.00 Uhr Taizégesänge in der Christuskirche, Vogt

#### Sonntag, 24. März, Palmsonntag

Des Menschen Sohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. *Joh 3,14b. 15*

09.00 Uhr **Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle**

10.15 Uhr **Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Bürkle**

Das Opfer ist für die Familienarbeit bestimmt.

19.00 Uhr Abendsoase in der Kath. Kirche Grünkraut

#### Dienstag, 26. März

09.30 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 – 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

#### Mittwoch, 27. März

KonfiUnterricht entfällt wegen der Osterferien.

#### Donnerstag, 28. März, Gründonnerstag

Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr. *Ps 111,4*

19.00 Uhr **Gottesdienst** und Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Pfarrerin Boss

#### Freitag, 29. März, Karfreitag

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. *Joh 3,16*

**09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle und ökumenischer Chor.**

**10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Bürkle und ökumenischer Chor.**

Das Opfer ist für „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.

#### **Ostersonntag, 31. März**

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. *Offb 1,18*

**05.00 Uhr OsterNacht im Ev. Gemeindehaus Vogt, Pfarrer Boss und Team; Osterfeuer ab 4.30 Uhr.**

**09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Boss**

**10.15 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, zur Gottesdienstzeit findet in Atzenweiler die Kinderkirche statt.**

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

#### **Ostermontag, 01. April**

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. *Offb 1,18*

**10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Bürkle**

#### **Verlässlich geöffnete Kirchen**

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

**Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz ([www.miteinanderkirche.de](http://www.miteinanderkirche.de)), in den Schaukästen und an dieser Stelle!**



**KIRCHE MIT KINDERN**

#### **Kirche mit Kindern Kindergottesdienst zu Ostern**

Am 21. März laden wir um 15.30 Uhr ein zum Oster-Kindergottesdienst ins evangelische Gemeindehaus in Vogt. In der Karwoche feiern wir Gründonnerstag. Was ist da eigentlich passiert? Jesus hat mit seinen Jüngern Abendmahl gefeiert. Er hat das Brot geteilt und Gemeinschaft erfahren. Diese biblische Geschichte wollen wir mit den Kindern hören und mit allen Sinnen erleben.

Eingeladen seid ihr, liebe Kinder. Bitte kommt mit Mama, Papa, euren Großeltern, Patinnen und Paten oder einem anderen Erwachsenen.

Wir freuen uns auf euch, euer Kindergottesdienst-Team

#### **Kinderkirche an Ostersonntag**

Parallel zum Gottesdienst an Ostersonntag (31. März) findet in Atzenweiler 10.15 Uhr Kinderkirche statt. Anna Freitag und Karin Zimmermann laden Kinder ein, dabei zu sein. Zu Ostern hören wir die biblische Geschichte. Wir spielen, basteln, beten und feiern Ostern. Gemeinsam mit den Erwachsenen beginnen wir den Gottesdienst. Die Kinderkirch Kinder gehen dann mit den Leiterinnen in die Kinderkirchräume nebenan. Dort werden die Kinder nach dem Gottesdienst abgeholt.

Herzliche Einladung an alle Familien. Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen!

#### **Bürozeiten**

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr  
Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr  
Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr  
Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:  
Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr  
E-Mail: [Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de](mailto:Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de)

#### **Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I**

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,  
E-Mail persönlich: [ulrike.boss@elkw.de](mailto:ulrike.boss@elkw.de)  
E-Mail persönlich: [joerg.boss@elkw.de](mailto:joerg.boss@elkw.de)  
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

#### **Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II**

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701, Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,  
E-Mail persönlich: [manfred.buerkle@elkw.de](mailto:manfred.buerkle@elkw.de)  
Sprechzeiten nach Vereinbarung.  
[www.miteinanderkirche.de](http://www.miteinanderkirche.de)

## Vereinsnachrichten

### **Schenktag**

#### **Schenktag N° 15 in Grünkraut**

#### **Tolle Sonne - tolle Sachen - tolle Leute !**

Nicht nur die Sonne verbreitete gute Laune. Das sehr große, abwechslungsreiche Angebot brachte die zahlreichen Besucher und Besucherinnen zum Strahlen.

Mit viel Enthusiasmus und der nötigen Routine konnten so am 15. Schenktag in Grünkraut viele Schätze den Besitzer bzw. die Besitzerin wechseln.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an ALLE, die sich von ihren Dingen trennen können :)

Vielen Dank an die Gemeinde Grünkraut für die Bereitstellung der Festhalle.

Der reibungslose Ablauf wurde wie immer garantiert von unseren zahlreichen Helferinnen. DANKESCHÖN !

Das gute Miteinander wissen wir sehr zu schätzen.

Wir freuen uns auf den nächsten Schenktag im Herbst 2024!

Das Schenktag - Team



### **Turn- und Sportverein Grünkraut e.V. Abt. Fußball**

#### **Ergebnisse:**

<b>Ergebnisse</b>	
<b>SV Haisterkirch I – Team 1</b>	<b>2:3 (2:1)</b>
<i>Tore: Eigentor, Niklas Stark, Noel Müller</i>	
<b>SV Haisterkirch II – Team 2</b>	<b>0:0</b>

#### **Spielbericht: SV Haisterkirch I – SG Waldburg/Grünkraut I**

**2:3 (2:1)**

Team 1 dreht Halbzeitrückstand und gewinnt nicht unverdient Obwohl man mittlerweile seit 2011 nicht mehr gegen den SV Haisterkirch gewinnen konnte, reiste unser Team sehr optimistisch zum Auswärtsspiel. Zu optimistisch startete man dann auch ins Spiel und hätte beinahe bereits nach 10 Sekunden den ersten Gegentreffer hinnehmen müssen. Glücklicherweise verzog der Stürmer des SVH knapp am langen Eck. Die SG Abwehr erwischte speziell in der ersten Halbzeit keinen guten Tag und so hatte man des Öfteren Glück, dass hochkarätige Chancen liegen gelassen wurden. Dennoch ging der Gastgeber in der 11. Spielminute in Führung. Angestachelt von diesem Gegentreffer legte unser Team eine Schippe drauf und

konnte bereits vier Minuten später in Form eines Eigentors den Ausgleich erzielen. Von dort an erarbeitete sich unser Team zunehmend bessere Chancen. Der vermeintliche Führungstreffer für die SG sollte ebenfalls folgen. Nach Freistoß von Fabian Brugger aus dem Halbfeld an den langen Pfosten legte Daniel Erb mustergültig per Kopf auf Marius Müller ab, welcher den Ball sehenswert ins Tor köpfte. Der Treffer wurde allerdings aufgrund einer Abseitsstellung nicht gegeben. Kurze Zeit später hatte Tobias Schuster Pech und traf nach einer Hereingabe, die einmal quer durch den Sechzehner segelte, nur den Pfosten. Besser machte es kurz vor der Halbzeit der Gegner, nachdem man ebenfalls nach einem Freistoß -nach dunkelgelbwürdigem Foul eines SG-Verteidigers- durch den Sechzehner am langen Pfosten zur Stelle war und einschieben konnte. So ging unser Team mit einem Rückstand in die Pause. In der Kabine war man sich sicher, dass das Spiel definitiv noch gedreht werden konnte und man glaubte an seine Chance. Dies sollte sich in der Folge auszahlen: die SG bestimmt über 45 Minuten lang das Spiel und der Gastgeber hatte nicht mehr viel entgegen zu setzen. In der 68. Spielminute war es Niklas Sterk, der mit einer hervorragenden Einzelaktion am Sechzehner zuerst zwei Gegenspieler wie Slalomstangen stehen ließ und anschließend flach ins lange Eck einschieben konnte. Die SG drängte nun auf den Führungstreffer und der SVH kam zu keinerlei Entlastung mehr. Die gefährlichste Aktion in Form eines Konters unterband Daniel Erb, als dieser einen hohen Ball reflexartig mit der Hand abfing – hier wurden wohl in der Vergangenheit zu viele Handballspiele bei den Damen des SV Tannau besucht. Der Gastgeber forderte vehement einen Platzverweis, doch der sehr gut leitende Schiedsrichter zeigte regeltechnisch vollkommen zu Recht lediglich gelb. Nachdem auch diese Aufregung verfliegen war, konnte unsere SG die Überlegenheit endlich in den Siegtreffer ummünzen. Ein Pass in die Schnittstelle von Fabian Brugger erreichte Tobias Schuster am Sechzehner, woraufhin dieser mustergültig quer legte und den eingewechselten Noel Müller bediente, der lediglich den Schlappen hinhalten musste und den viel umjubelten Siegtreffer erzielte. Es hat sich wieder einmal ausgezahlt nicht aufzugeben und bis zum Ende an sich zu glauben.

**Kader:** Julian Schindele, Fabian Brugger, Deniz Akcicek, Ludwig Müller, Michael Baumann, Fabian Schmidt, Luis Pfeifer, Marius Müller, Tobias Schuster, Niklas Sterk, Daniel Erb, Kilian Hölz, Luca Bertl, Leander Egle, Noel Müller, Hadi Tfaily

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	 SV Bergatreute I	17	44:11	<b>38</b>
→ 2.	 SV Wolfegg I	16	45:26	<b>35</b>
→ 3.	 SG Aulendorf I	18	48:43	<b>34</b>
→ 4.	 TSV Eschach II	18	50:31	<b>32</b>
→ 5.	 SGM Waldburg/Grünkraut I	17	41:33	<b>32</b>
→ 6.	 TSV Berg II	17	39:32	<b>27</b>
→ 7.	 SV Wolpertswende I	16	38:37	<b>27</b>
→ 8.	 SV Haisterkirch I	18	51:34	<b>25</b>

→ 9.	 SV Ankenreute I	17	32:35	<b>24</b>
→ 10.	 FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedh./Zussd. I	18	26:30	<b>23</b>
→ 11.	 FV Molpertshaus I	16	34:38	<b>18</b>
→ 12.	 SV Reute I	18	27:34	<b>18</b>
→ 13.	 FV Bad Waldsee I	16	25:39	<b>15</b>
→ 14.	 TSG Bad Wurzach I	16	20:34	<b>13</b>
→ 15.	 FC Kosova Weingarten I	18	23:55	<b>11</b> LIVE
→ 16.	 SGM Fronhofen/Fleischwangen I	18	15:46	<b>8</b> LIVE

### Vorschau

**Sonntag, 24.03.24**

11:00 Uhr Frauen in **Tettang**.

TSV Tettang II - TSV Grünkraut



## 19. Spieltag



**Sonntag, 24.03.2024**  
in Waldburg

**13.15 Uhr**  
**Team 2 – SV Bergatreute II**

**15.00 Uhr**  
**Team 1 – SV Bergatreute I**



*Spitzenspiel in Waldburg Mit dem SV Bergatreute steht unserer SG kommenden Sonntag der Spitzenreiter der Kreisliga A gegenüber.*

*Unsere SG liegt derzeit lediglich sechs Punkte dahinter und könnte dem Favoriten aus Bergatreute ein Bein stellen. Nach den Leistungen vergangener Wochen darf man sich auf ein spannendes Spiel freuen.*

*Wie immer freuen wir uns auf einen spannenden und fairen Fußballnachmittag und auf eure Unterstützung. Schaut vorbei und unterstützt unsere Teams.*

### Bericht Abteilungsversammlung Fußball

Die Versammlung der Abteilung Fußball am 13.03.2024 verlief sehr erfreulich. Nach der Begrüßung, den Berichten und Entlastungen standen Wahlen auf der Tagesordnung. Chiara Igel (Schriftführerin), Thomas Mayer (passives Mitglied im Ausschuss) und Niklas Gröner (1. Abteilungsleiter) wurden einstimmig im Amt bestätigt. Für die freiwerdende Stelle des Jugendleiters fand sich nicht nur eine Person, sondern gleich ein ganzes Team, bestehend aus Alexander Schneider, Julius Igel, Thomas Miehle und Felix Willibald. Formal wird das Team von Alexander Schneider als neuem Jugendleiter angeführt. Die Wahl erfolgte einstimmig. Die vier werden die Aufgaben der Jugendleitung dann untereinander aufteilen und sich gemeinsam um den Bereich Jugend kümmern. Für die Abteilung und alle fußballbegeisterten Kinder und Jugendlichen in Grünkraut ist das ein absoluter Glücksfall. Der scheidende Jugendleiter Peter Kraus wurde gebührend und mit viel Applaus für seine Tätigkeit seit 2018 aus dem Amt verabschiedet. Weiterhin offen ist die Nachfolge von Sigi Hämmerle und Berthold Rothen-

häusler für die Organisation der Hallenrunde-Turniere sowie die Nachfolge von Günther Hansch und Franz Welte als Team für die Organisation von Veranstaltungen. Hier muss noch eine Lösung gefunden werden - möglichst ebenfalls in Form von Teams, die sich selbst zusammenfinden, gerne gemeinsam anpacken wollen und sich von sich aus melden. Ein großes Dankeschön gilt unserem Sportheim-Wirt Jürgen Ruoff, der uns während der der Versammlung wie gewohnt mit Speis und Trank versorgt hat.

## Landratsamt Ravensburg

### Einladung zur Mitmach-Konferenz „Werkstatt: Stadt – Land – Tisch“ am 30. April in Ravensburg

Kreis Ravensburg – Wie funktionieren die Systeme die uns gesunde, nachhaltige Lebensmittel auf die Teller bringen? Wen braucht es entlang der Wertschöpfungskette, damit wir regional mehr Bio-Lebensmittel erzeugen und erwerben können? Wie kommen die Lebensmittel vom Land in die Stadt und letztlich auf unsere Teller? Diese und weitere Fragen stehen bei der 3. Mitmach-Konferenz im Landkreis Ravensburg im Fokus, zu der am Dienstag, 30. April die Bio-Musterregion Ravensburg und die Regionalwert AG Bodensee-Oberschwaben ins Haus am See in Ravensburg einladen. Unter dem Titel „Werkstatt: Stadt – Land – Tisch“ wird es an diesem Tag für alle Interessierten die Möglichkeit geben, zusammen an diesen Themen zu arbeiten, zu lernen, zu staunen und die Region mitzugestalten.

In der Mitmach-Konferenz stehen ab 9:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr unterschiedliche Bereiche rund um das Thema „Bio“ und „Nachhaltigkeit“ im Mittelpunkt: ökologische Landwirtschaft, regionale Wertschöpfungsketten, Klimaschutz, Energie, Wirtschaft, Biodiversität sowie eine gesunde Ernährung. Neben Impulsvorträgen zu Beginn der Konferenz sind insbesondere die Thementische ein Herzstück der Mitmach-Konferenz. Hierbei werden Themen und Projekte entlang unterschiedlicher Wertschöpfungsketten regionaler Produkte vorgestellt und mit allen Interessierten weiterentwickelt – das Mitmachen und Mitgestalten steht dabei im Vordergrund. Daneben gibt es in den Pausen genügend Raum für den Austausch und auf dem „Marktplatz der Möglichkeiten“ jede Menge regionale Bio-Betriebe und -Unternehmen sowie deren Produkte und Projekte zu entdecken.

Die Veranstaltung richtet sich an Verbraucher/-innen, Landwirte/-innen, Unternehmen, Händler/-innen, Küchen, Arbeiter/-innen, Politik und Verwaltung. Für die kostenlose Teilnahme ist eine Anmeldung unter [www.biomusterregionen-bw.de/ravensburg](http://www.biomusterregionen-bw.de/ravensburg) nötig. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen sind bis spätestens 22. April möglich.



## Was sonst noch interessiert

### TSV Bodnegg Taekwondo

#### Selbstverteidigung - Fitness - Olymp. Disziplin

Kostenloses Probetraining (14-99 Jahre)

Jeden Montag, 18:30 Uhr

(außer in den Schulferien)

Weitere Informationen:

TSV Bodnegg Abteilung Taekwondo

Tel. 07520 / 1383

Mail: [taekwondo@tsv-bodnegg.de](mailto:taekwondo@tsv-bodnegg.de)

Web: [tsv-bodnegg.de/taekwondo](http://tsv-bodnegg.de/taekwondo)



## Gemeinde Waldburg Landkreis Ravensburg



Der viergruppige, kommunale Kindergarten „Vogelnest“ in Waldburg sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine neue

### Kindergartenleitung (m/w/d)

#### Es erwartet Sie:

- ein aufgeschlossenes und engagiertes Team
- eine halbtägige Freistellung für die Leitungstätigkeiten
- eine umfassende Einarbeitung durch die bisherige Leitung
- eine Unterstützung durch die stellvertretende Leitung

#### Kommen Sie zu uns, wenn Sie eine berufliche Veränderung wagen wollen und neue Herausforderungen lieben.

Die Vergütung erfolgt auf Basis der Tarifregelungen für den öffentlichen Dienst.

Zusätzlich bieten wir Ihnen Benefits beim Jobticket, Jobbike-Leasing und Wellpass, eine betriebliche Zusatzversorgung und betriebliche Krankenversicherung sowie gratis Getränke.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen (Zeugnisse, Lebenslauf, usw.) an die **Gemeindeverwaltung Waldburg, Hauptstraße 20, 88289 Waldburg** oder per E-Mail an [poststelle@gemeinde-waldburg.de](mailto:poststelle@gemeinde-waldburg.de).

Ansprechpartner für weitere Informationen ist Herr Heizenreder, Telefon 07529 9717-22.

Weitere Infos finden Sie im Internet unter [www.gemeinde-waldburg.de](http://www.gemeinde-waldburg.de)

### TENNISCLUB BODNEGG e. V.

#### Frühjahrsinstandsetzung !

Sofern es die Witterungsverhältnisse erlauben, wollen wir am Wochenende nach Ostern die Frühjahrsinstandsetzung durchführen.

**Termin: Freitag, 05. April ab 14:00 Uhr**

**Samstag, 06. April ab 09:00 Uhr**

Dafür benötigen wir natürlich wieder viele Helfer.

Mitglieder, welche dabei helfen möchten, nehmen bitte Kontakt auf mit dem

2. Vorsitzenden Axel Klaffke unter 0751/63936

Bei schlechter Witterung wird der Termin um eine Woche verschoben auf 12./13. April.

Der Vorstand

### Bis 2. April freiwillige Rentenbeiträge einzahlen Rentenanspruch erwerben und die Renten erhöhen

Wer nicht oder nicht mehr in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Rentenbeiträge informieren. Damit kann ein eigener Rentenanspruch erworben, erhöht oder eine schon bestehende Anwartschaft auf Erwerbsminderungsrente unter

bestimmten Voraussetzungen aufrechterhalten werden. Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für das Jahr 2023 können noch bis zum 2. April 2024 gezahlt werden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

### Freiwillige Beiträge für gesetzlich Rentenversicherte

Die Anzahl und Höhe der Beiträge ist innerhalb eines bestimmten Rahmens selbst bestimmbar: Auf die Anzahl der bis zu 12 Monatsbeiträge kommt es an, wenn Mindestversicherungszeiten für einen Rentenanspruch benötigt werden. Hingegen ist die Höhe der Beiträge wichtig, wenn die eigenen Rentenansprüche gesteigert werden sollen. Bei einer Zahlung 2024 für 2023 ist die monatliche Beitragshöhe beliebig zwischen 100,07 Euro und 1.357,80 Euro wählbar. Grundsätzlich gilt: Jeder Beitrag erhöht die Altersrente oder später die Hinterbliebenenversorgung. Durch die Zahlung freiwilliger Beiträge steigt die Rentenanwartschaft nach den im Jahr 2024 geltenden Werten zwischen 5,35 und 75,10 Euro monatlich, je nach Höhe des einbezahlten Beitrags.

### Wer kann freiwillige Beiträge leisten

Grundsätzlich dürfen alle Menschen, die mindestens 16 Jahre alt sind – unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – freiwillige Beiträge leisten, sofern sie in Deutschland leben. Diese Möglichkeit besteht zudem für deutsche Staatsangehörige, die ihren Wohnsitz im Ausland haben. Auch wer eine vorgezogene Altersrente bezieht, kann bis zum Erreichen des regulären Rentenalters freiwillige Beiträge zahlen. Dies erhöht dann die Rente mit Erreichen der Regelaltersgrenze.

### Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre** „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Sie kann unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) heruntergeladen werden oder per E-Mail ([presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)) bestellt werden.

Anträge auf freiwillige Beitragszahlungen lassen sich einfach online auf der Website der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg ([www.drv-bw.de](http://www.drv-bw.de)) unter der Rubrik **Online-Services** stellen.

Wer sich vorher lieber telefonisch, per Video oder vor Ort beraten lassen möchte, wendet sich an die regionalen **Beratungsstellen** unter [www.drv-bw.de/kontakt](http://www.drv-bw.de/kontakt)

Hier finden sich auch die Adressen der **ehrenamtlichen Versichertenberatern** aus der eigenen Nachbarschaft.

### Schwäbischer Albverein e.V.

#### Halbtageswanderung: „Frühlings-Rundwanderung um Berg-Bachmaier“

**am Mittwoch, 27. März 2024**

Treffpunkt: 09.10 Uhr am Busbahnhof Bussteig 8 mit R65 um 9.17 Uhr, Zustiegsmöglichkeit am Frauentor um 9.20 Uhr - Ankunft in Berg-Weiler 9.38 Uhr

Wanderstrecke: Start in Berg-Weiler - Mühle Weiler - Bachmaier - Atzenhofen - Schloss Benzenhofen - Atzenhofer/Bachmaier Tobel - Bachmaier-Landwirtschaft

Wanderung: ca. 7,5 km, Gehzeit ca. 2 1/2 Stunden mit einzelnen Stationen, Auf- u. Abstieg ca. 100 m

Verpflegung: Einkehr in Bachmaier „Die Landwirtschaft“ gegen 12.00 Uhr

Rückfahrt: 13.59 Uhr mit R60 (Haltestelle Berg-Weiler)

Ankunft in Ravensburg Busbahnhof 14.13 Uhr

Unkostenbeitrag: für Nichtmitglieder 2 €

Anmeldung bei Wanderführer August Schuler, Tel. 0751-23693 ab 14.00 Uhr, Mobil 0171-4196354

Gäste sind immer herzlich willkommen.

### Halbtageswanderung:

#### „Entlang der blühenden Schwarzach“

**Termin: Donnerstag, 04. April 2024**

Treffpunkt: 10.15 Uhr Busbahnhof RV, Bus 3 Richtung Gornhofen, Abfahrt 10.23 Uhr

Wanderstrecke: Obereschach-Fürth-Schwarzachkanal-Garten und Schee-zurück über Gornhofen-Oberhofen

Wanderung: etwa 12 Kilometer, Gehzeit circa 3.5 Stunden, Auf- u. Abstieg etwa 150 Meter

Verpflegung: Rucksackvesper / Einkehr

Rückfahrt: 15.34 Uhr, Ankunft in Ravensburg 15.59 Uhr

Unkostenbeitrag: 6 €, für Mitglieder 4 €

Hinweis: bei Anmeldung Tel. Nr. und Fahrkartenbesitz angeben

Anmeldung: Bis Mittwoch, 03. April 2024, 14.00 Uhr bei

Wanderführerin: Gherti Mayer, Tel.: 0751-99558686

Gäste sind immer herzlich willkommen



### Impressum:

#### Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

*Herausgeber:*

Gemeindeverwaltung Grünkraut

Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

*Verantwortlich:*

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt  
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der

Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0

E-Mail: [info@gruenkraut.de](mailto:info@gruenkraut.de)

*Vertrieb + Verlag:*

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

70806 Kornwestheim,

Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 31,86 €, digital 21,24 €

## Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

➔ Mitteilungsblatt abonnieren  
[www.duv-wagner.de/abonnieren](http://www.duv-wagner.de/abonnieren)

➔ Fragen zur Zustellung  
[www.duv-wagner.de/reklamation](http://www.duv-wagner.de/reklamation)

➔ Umstellung auf das digitale Abo  
[www.duv-wagner.de/digital](http://www.duv-wagner.de/digital)

➔ Umstellung der Zahlart per Lastschrift  
[www.duv-wagner.de/sepa](http://www.duv-wagner.de/sepa)

Oder persönlich unter:

➔ [abo@duv-wagner.de](mailto:abo@duv-wagner.de)  
07154 8222-20



# Lustige EIERWESEN

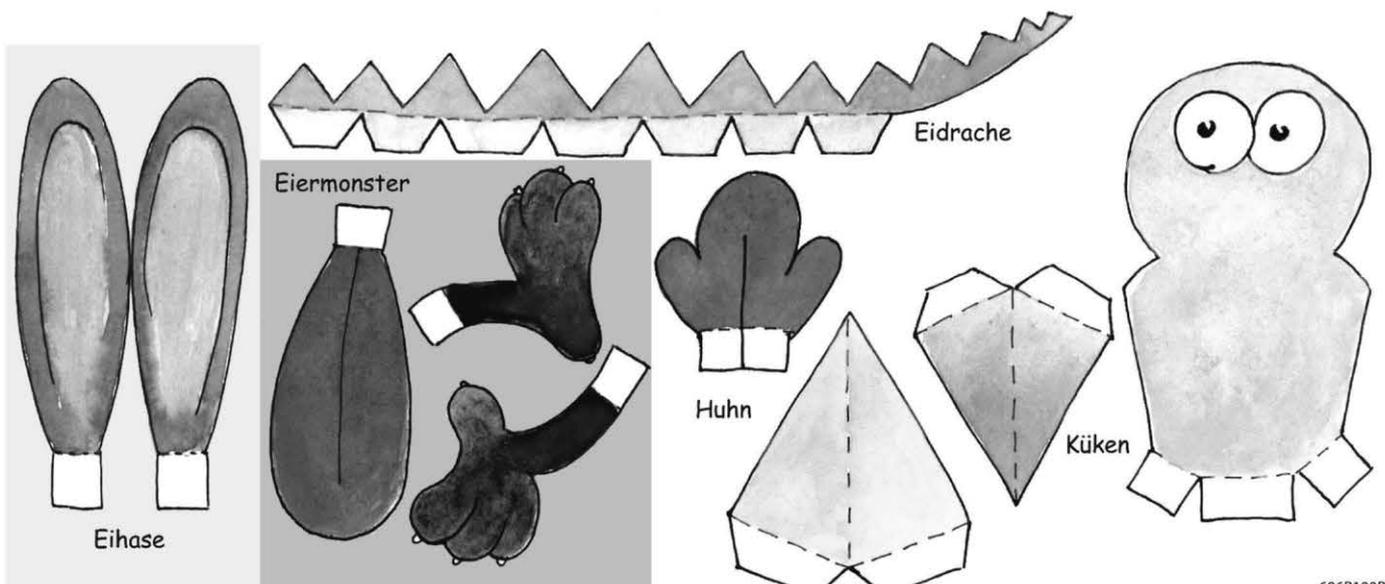
## Dafür brauchst du:

- ausgeblasene Eier (mit möglichst kleinen Löchern)
- Tonpapier in verschiedenen Farben
- Schaschlikstäbchen, Wollreste, kleine Federchen
- Schere, Klebstreifen, Klebstoff, Wasserfarben
- einen dünnen schwarzen Stift und einen Nagel



- Stecke jeweils ein Schaschlikstäbchen durch ein Ei und klebe es an den Löchern oben und unten fest.
- Beim Küken wird das Stäbchen direkt am Rücken des Kükenkörpers festgeklebt.
- Für den Drachen und das Monster brichst du mit einem Nagel vorsichtig den Mund heraus.
- Zeichne die Augen mit dem schwarzen Stift vor (bei braunen Eiern benötigst du zusätzlich Deckweiß).
- Nun kannst du die Eier farbig anmalen und trocknen lassen.
- Klebe dann die hier vorgegebenen Bastelteile zur Verstärkung auf Tonpapier auf und schneide sie aus.
- Falte sie, wo nötig, und klebe sie auf die Eier auf.
- Nun könnt ihr sie noch mit Wollresten und Federn verschönern.
- Besonders gut machen sich eure Eierwesen in den Blumentöpfen auf der Fensterbank!

Viel Spaß!



## IMMOBILIEN VERKAUF

## Endlich die eigenen 4 Wände!

Sonnige 2-Zi-Wohnung in Grünkraut-Gullen. 2-Zi-Whg. ca. 51,8 m<sup>2</sup> mit EBK, Balkon, DU/Bad u. TG-Stellplatz, gut vermietet, TOP Kapitalanlage, V140 kWh/(m<sup>2</sup>a), Gas, Bj. 1995, E

**Kaufpreis 192.000 €** zzgl. 3,57 % Käuferprovision (inkl. MwSt.)



immobilien wertschöpfung gmbh  
Barbara Schneider, 07520967890  
kontakt@immo-wertschoepfung.de

## Ihre Chiffre-Antwort

Druck + Verlag  
**WAGNER**

anzeigen@duv-wagner.de

**Ist Ihr Personalausweis oder  
Ihr Reisepass noch gültig???**



© Hermenau/DEIKE

## Warum klappert der Storch?

Der Weißstorch ist in Mitteleuropa die verbreitetste und bekannteste Storchentart. Umgangssprachlich bezeichnen wir ihn auch als Klapperstorch. Dieser Name ist bei dem Vogel Programm: Durch das Klappern mit dem Schnabel verständigt er sich mit seinen Artgenossen. Seine Stimme ist nämlich kaum ausgeprägt. Hauptsächlich kommuniziert der Storch mit seinem Partner, mit dem er ein Leben lang zusammenbleibt. Sie begrüßen sich mit dem typischen Geräusch, wehren damit aber auch Feinde ab, die sich dem Nest nähern. In der Balzzeit wird dann besonders viel geklappert – erst allein, um den anderen anzulocken, und später dann gemeinsam.

© Glawion/DEIKE 752U05U7

## GESCHÄFTSANZEIGEN

## Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 14/15\*



\* KW15: Pattonville, Biberach, Hochdorf, Bad Waldsee und Weingarten

## Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag  
**WAGNER**

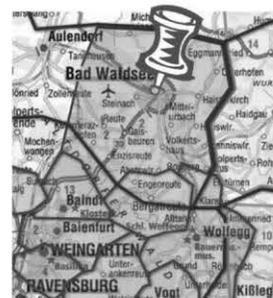
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70  
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

## NEU seit Januar 2024

## Bad Waldsee

- Erscheinungstag: Donnerstag
- Auflage: 2.500 Exemplare (Vollverteilung: 9.600 Ex.)
- mm-Preis: ab 0,69 €
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:  
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine  
E-Mail an:  
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

# AUSBILDUNG & BERUF

„Die Zukunft liegt in nachhaltigen Rohstoffen.“



Alexander Toth – Bundesbester Auszubildender Holzbearbeitungsmechaniker 2020

In der dreijährigen Ausbildung zum Holzbearbeitungsmechaniker beschäftigt man sich intensiv mit dem Material Holz und lernt alles, was es über den nachwachsenden Rohstoff zu wissen gibt.

Alexander Toth hat seine Ausbildung 2020 als Bundesbester abgeschlossen und ist heute in der Produktionsplanung tätig. Hier beantwortet er uns ein paar Fragen rund um seine Ausbildung bei binderholz.

#### Wieso hast du dich für die Holzbranche entschieden?

Die Zukunft liegt in nachhaltigen Werkstoffen. Holz als nachwachsender Rohstoff ist genau das und bietet noch dazu zahllose Einsatzmöglichkeiten, sowohl im unbearbeiteten Zustand, wie auch in veredelter Form. Das war für mich ausschlaggebend. Während sich andere Werkstoffe kalt und leblos anfühlen, bringt Holz stets etwas Warmes mit sich.

#### Was macht ein Holzbearbeitungsmechaniker?

Der Beruf des Holzbearbeitungsmechanikers ist sehr vielseitig. Es beginnt mit der Rundholzeinteilung nach Qualität und Holzart, geht über das Einschneiden im Sägewerk, bis hin zur Weiterverarbeitung in den Hobelwerken oder in der Leimholzproduktion. Die Hauptaufgabe liegt darin, den reibungslosen Ablauf seiner Produktionslinie zu gewährleisten. Das bedeutet, man muss Störungen an der Anlage erkennen und beheben. Außerdem ist es wichtig stets die bestmögliche Qualität aus dem Rohmaterial herauszuholen.

#### Was macht binderholz zu einem guten Ausbildungsbetrieb?

Die Größe und die Betreuung. binderholz ist in der Lage die Inhalte aller ausbildungsrelevanten Produktionsabteilungen betriebsintern zu vermitteln. Dadurch erhalten die Auszubildenden eine intensive und vielseitige Betreuung in den Abteilungen.

#### Was gefällt dir an deiner Arbeit besonders?

Mir gefällt besonders die Holzveredelung. Soll heißen wie das rohe Schnittholz an der Hobelmaschine verarbeitet wird, so dass man am Ende das gehobelte Endprodukt sehen kann. Auch das betriebliche Umfeld ist klasse, die Kollegen und Kolleginnen helfen stets bei Fragen und vermitteln ihr Können gerne weiter.



### Freundliche(r) Verkäufer(in)

für unsere Spargel- und Beerenverkaufsstände gesucht.

**Von April bis Juli.** Bitte telefonisch melden unter Tel: 07542/1663

Spargelbauer Landerer 88074 Meckenbeuren

 Schlier (Ravensburg)

**In Teilzeit 50%:**



## Buchhalter (m/w/d)

- Kreditoren- u. Debitorenbuchhaltung
- DATEV-Überträge
- Korrespondenz auf Englisch

**Gerne auch Wiedereinsteiger!**

**Jetzt bewerben:**  
Tel. 07529 / 9713-0  
barbara.hezinger@miller-ag.de  
[www.miller-ag.de/jobs](http://www.miller-ag.de/jobs)



**QUALITATIV.  
ZUVERLÄSSIG.  
FORTSCHRITTLICH.**

[www.karriere-weiss.de](http://www.karriere-weiss.de)

# weiss

Präzisionstechnik

**Zerspanungsmechaniker (m/w/d)**

- » Fachkraft
- » Ausbildung
- » Schnupperpraktikum



**Bewirb dich jetzt & gestalte deine Zukunft!**

Kellerbühlstraße 14 • 88239 Wangen i. A. - Neuravensburg



Sie möchten bei der nächsten Sonderveröffentlichung dabei sein?

Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de) oder besuchen Sie uns auf [www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de)

GESCHÄFTSANZEIGEN



**Bestattungshaus  
Zimmermann  
&Erne**



*Ihr Bestatter mit Herz!*

**Büro Schlier:** Am Sportplatz 4, 88281 Schlier, Tel. 0 75 29 / 913 57 35  
**Büro Weingarten:** Wolfeggerstr. 46/1, 88250 Weingarten, Tel. 07 51 / 414 76  
**Büro Weingarten:** Liebfrauenstr. 49, 88250 Weingarten, Tel. 07 51 / 569 38 833

[www.bestattungshaus-zimmermann.de](http://www.bestattungshaus-zimmermann.de)

**Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim  
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -  
Dt. Post AG**

Hier bekommen Sie Ihre Pflanzen!

**Bitte vormerken!**  
Oscarra Rasenseminar  
am 03.04.2024  
um 17:00 Uhr

**FrühlingsLust**

**Samstag, 23. März 2024 von 09.00 bis 17.00 Uhr**  
In den Garten, fertig, los!



**Gartenbaumschule Müller**  
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK)  
88212 Ravensburg  
[www.garten-mueller.de](http://www.garten-mueller.de) | [pflanzen@garten-mueller.de](mailto:pflanzen@garten-mueller.de)  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Mi geschlossen, Sa 8.30 - 14.00 Uhr



**Gültig 25.03. - 30.03.2024**



**Buchmann GmbH**  
88287 Grünkraut - Gullen | Kaufstr. 6 - 8

Der Fleisch- und Wurstspezialist  
aus Oberschwaben

**DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT**

**Schweinerücken /-Steaks**  
extramager,  
natur oder mariniert **Aktion 100 g  
1,19 €**

**Roastbeef / Rostbraten**  
zart gereift, ein  
besonderer Genuss **Aktion 100 g  
3,29 €**

**Kalbs-Braten aus der  
Keule**  
zart und mager **Aktion 100 g  
2,39 €**

**Schaschlik-Pfanne,  
Geschnetzeltes**  
vom Schwein,  
natur oder gewürzt **Aktion 100 g  
0,99 €**

**Kaminrauch, Wacholder-  
schinken**  
saftig und mager **Aktion 100 g  
1,89 €**

**Lyoner, Schinkenwurst**  
herzhaft leckere  
Portionswürstle **Aktion 100 g  
0,99 €**

**Bauernbratwurst weiß /  
Rostbratwurst**  
zum Grillen und  
Braten **Aktion 100 g  
1,29 €**

**gefüllte Maultaschen**  
4 Stück à 85 g  
im SB-Pack **Aktion 1 Pack  
2,99 €**

**PflegeHilfe+**  
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung  
und Pflege zu Hause



Stundenweise  
Haushaltshilfe



**24**  
Stunden  
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:  
**07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr**  
[kontakt@pflegehilfe.plus](mailto:kontakt@pflegehilfe.plus) [www.pflegehilfe.plus](http://www.pflegehilfe.plus)

**BAUSTOFFE, FLIESEN, FARBEN und mehr...**



Jeden Sonntag  
**SCHAUSONNTAG**  
in unserer  
Fliesenausstellung  
von 14-17 Uhr



[www.gaissmaier.de](http://www.gaissmaier.de)

88069 Tettngang-Schäferhof  
Waldesch 19  
Telefon 07542 53050  
[info@gaissmaier.de](mailto:info@gaissmaier.de)

**KFZ-MARKT**

Unfallinstandsetzung  
Fahrzeugaackierung  
Glaserersatz & Reparatur  
Mietwagen  
El. Achsvermessung  
Lackierfreies Ausbeulen  
Kunststoffreparatur



[www.autohaus-schmidinger.de](http://www.autohaus-schmidinger.de) • [info@autohaus-schmidinger.de](mailto:info@autohaus-schmidinger.de)  
88368 Bergatreute | Ravensburger Straße 54 | 07527 - 9212 - 0

**Werben mit Erfolg**